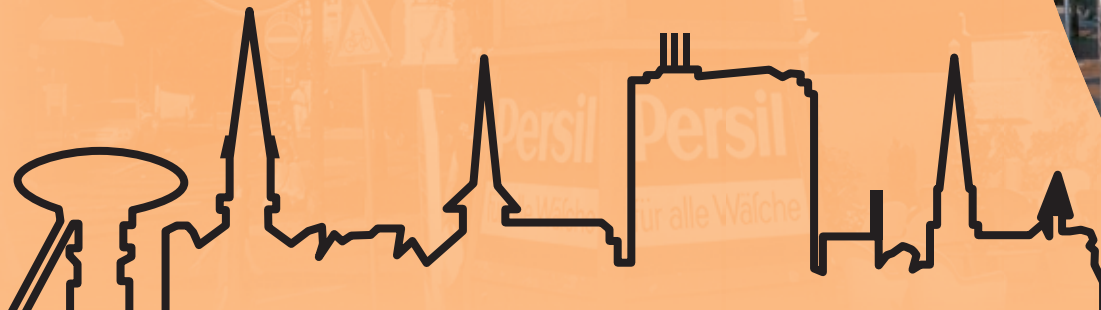


Älter werden in Lünen

Wegweiser für Seniorinnen und Senioren





Seniorenpflege und Betreuung

Alstedder Straße 150

44534 Lünen

Telefon: 0 23 06/9 10 11-0



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Heim- und
Pflegedienstleitung:**

Frau Conrad

Zentrale 9 10 11-1 10

Telefax: 0 23 06/9 10 11-1 21

Homepage: <http://www.coldinne-stift-luenen.de>

Vorwort



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie halten den komplett neu überarbeiteten Wegweiser „Älter werden in Lünen“ in den Händen und werden schnell feststellen, dass sich seit der letzten Ausgabe vor zwei Jahren, insbesondere für ältere Bürgerinnen und Bürger, vieles verändert hat. Es gibt neue Angebote und Rahmenbedingungen, auch gesetzliche Grundlagen haben sich geändert. Grund genug, um aktuelle Informationen für Sie in dieser Neuauflage zusammen zu fassen.

Die nun veröffentlichte vierte Auflage des Wegweisers enthält neben vielen Hinweisen und Tipps rund um das Älter werden in der Lippestadt einen umfassenden Überblick über alle wichtigen Dienstleistungen und Einrichtungen in Lünen. Sie nennt darüber hinaus zahlreiche Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner, die Ihnen bei Fragen gerne weiterhelfen.

Ich danke allen, die bei der Überarbeitung und der Erstellung dieser Neuauflage mitgeholfen haben. Mein besonderer Dank gilt ausdrücklich den Inserenten, ohne die es aufgrund der weiterhin schwierigen Haushaltslage nicht möglich gewesen wäre, die neue Ausgabe des Wegweisers in dieser Qualität zu veröffentlichen.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich eine interessante Lektüre und dass diese Informationsbroschüre Sie künftig wieder in allen Fragen zum Älterwerden in unserer Stadt begleitet und berät.

Hans Wilhelm Stodollick

Hans Wilhelm Stodollick
Bürgermeister

Pflegebüro BAHREMBERG

Inh. Michael Wopker

- Seniorenpflege
- Krankenpflege
- Podologie
- med. Fußpflege
- Qualitätssicherungseinsätze
- Verhinderungspflege
- Familienpflege
- Haushaltshilfe
- Hausnotruf



**Jägerstr. 72
44532 Lünen
(0 23 06) 20 32 10**

Deutsche Str. 132
44339 Dortmund
(02 31) 9 88 77 87

Wir beraten Sie gerne
zu allen Fragen rund um
die Pflege.
Natürlich kostenlos!

Friedrichstr. 5
44536 Lünen
(0 23 06) 20 32 10

www.pflegebuero.com

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Inhaltsverzeichnis	2
Aktiv und engagiert	6
Seniorenbeirat der Stadt Lünen	6
Ihre Ansprechpartner des Seniorenbeirates	8
Seniorengruppen.....	8
Tanztee / Tanzen	10
Ehrenamt und bürgerliches Engagement	11
Initiative ZwaR.....	12
Bildung und Kultur	13
Lesen Sie gerne?	15
Senioren und Internet.....	16
Theater	17
Ausflüge, Fahrten, Reisen	17
Seniorenkreuzfahrt	18
Sicherheit für Senioren	19
Rund um Ihre Gesundheit	21
Seniorensport / Sport für Ältere	21
Das Gesundheitshaus Lünen / Selbsthilfegruppen	22
Krankenhausaufenthalt.....	23
Geriatrische Klinik und geriatrische Tagesklinik des St. Marien-Hospitals.....	25

Wohnen im Alter27

Wohnraumanpassung / Wohnberatung27

Wohnberatung bei Demenz..... 29

Betreutes Wohnen in der eigenen Wohnung..... 29

Wohnen mit Service (Betreutes Wohnen)31

Weitere Angebote.....33

Wohnungsbaugesellschaften in Lünen35

Pflege und Pflegeversicherung.....36

Beratung rund um das Thema Pflege und
Pflegeversicherung 36

Die Pflegeversicherung37

Pflege zuhause / Ambulante Pflege40

Sozialstationen in Lünen 40

Private Pflegedienste in Lünen 40

Tagespflege..... 45

Kurzzeitpflege 46

Pflege-Wohngemeinschaften47

Pflegeheime.....47

Hospiz.....48

24 Stunden
kompetente Pflege
rund um den
Menschen



qualifiziertes
Wundmanagement

Abrechnung mit
allen Kassen

**Krankenpflege
Stoltefuß
& Baumgart**



Für eine individuelle
Beratung in allen
Pflegefragen steht Ihnen
unser Beratungsservice
gerne zur Verfügung.
Kostenlos!

Lünen
0 23 06/1 87 14

Brambauer
02 31/7 28 79 89

Kamen
0 23 07/93 37 70

Werne
0 23 89/53 83 30



Internet: www.krankenpflege-s-b.de

*Seit 20 Jahren
täglich für Sie im Einsatz*

Pflegedienst Eschert

*Ältester privater Pflegedienst
im Kreis Unna.*



**vorne Susanne und Michael Eschert und
dahinter das Pflegeleitungsteam**

Viktoriastraße 8

44532 Lünen

Telefon: 0 23 06.2 2770

www.pflegedienst-eschert.de

info@pflegedienst-eschert.de



Inhaltsverzeichnis

Angebote zur Hilfe, Unterstützung und Entlastung .. 49

Was tun bei Demenz? 49

Info-Telefon Demenz 50

Wohnberatung bei Demenz 50

Demenz-Service-Zentrum Dortmund 51

Pflege-Wohngemeinschaften / Wohngemeinschaften
für Demenzkranke..... 52

Hilfsmittel 53

Hauswirtschaftliche Hilfen 54

Mahzeitendienste für Senioren 54

Seniorenmittagstische 54

Essen auf Rädern 55

Fahrdienste 56

VKU-Tandem 56

Anruf-Sammel-Taxi 56

Haus-Notruf-Dienst 57

Gesprächskreise für pflegende Angehörige 58

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patienten-
verfügung 58

Beratung in Fragen der rechtlichen Betreuung 60

Erbrecht, Testament und Trauerfall 60

Weitere Beratungs- und Hilfsangebote.....63

In eigener Sache / Impressum67

Wichtige Telefonnummern 68

Vertrauen schaffen durch
Informationen – zum Wohle
der Patienten

Ihr Einblick in die Kliniken Deutschlands



www.klinikinfo.de

- Einblick in Ihre Klinik
- Medizinische Fachbegriffe
- Infos zum Klinikaufenthalt
- Infos zu vielen Gesundheitsthemen
- Patientenschutz
- Branchenverzeichnis der Geschäftspartner
und Dienstleister im Einzugsgebiet Ihrer Klinik

Betreutes Wohnen zu Hause

Häusliche Alten- und Krankenpflege

- Hauswirtschaft
- Begleitservice
- Betreuungsdienst
- Gedächtnistraining
- Hausnotruf mit System
- und vieles mehr ...



BCM Diät- und
Ernährungsberatung

Wählen Sie à la carte

- Verschiedene Menüs
- Auslieferung 365 Tage im Jahr



023 06
940 900

Scharnhorststraße 11 a
44532 Lünen

www.das-gesundheitsteam-luenen.de

Lünens längste mobile Speisekarte

Aktiv und engagiert

Aktiv zu sein – das ist heute keine Frage des Alters mehr. Viele Menschen entdecken gerade als Seniorin / als Senior neue oder auch fast vergessene Möglichkeiten, aktiv ihr Leben zu gestalten. Lünen bietet hier eine große Auswahl, sich auch oder gerade als älterer Mensch in vielfältiger Art und Weise zu engagieren und die freie Zeit zu gestalten.

Seniorenbeirat der Stadt Lünen

Bereits 1991 wurde in der Stadt Lünen erstmals ein „Seniorenbeirat“ eingerichtet. Seither bestehen für die älteren Einwohnerinnen und Einwohner Lünens größere Möglichkeiten der Mitsprache und Mitwirkung in allen öffentlichen Bereichen. Der Seniorenbeirat ist ein überparteiliches, überkonfessionelles und verbandsunabhängiges Gremium der Willensbildung und Beratung in Seniorenfragen. Der Seniorenbeirat der Stadt Lünen ist Mitglied in der Kreisseniorenkonferenz des Kreises Unna und in der Landesseniorenvertretung NRW.

Für Anregungen und Fragen stehen Ihnen die Mitglieder des Seniorenbeirates gern zur Verfügung.

Sprechstunde des Seniorenbeirates Lünen:

Jeden 1. Dienstag im Monat, 10.00 – 12.00 Uhr, Foyer des Rathauses

Seniorenbeirat der Stadt Lünen

Außerdem können Sie sich wenden an die

Geschäftsstelle des Seniorenbeirates in der Stadt Lünen

Claudia Grygiel

Rathaus

Willy-Brandt-Platz 1

44532 Lünen

☎ 02306 / 104 - 1427 (mittwochs und donnerstags)

Email: Claudia.Grygiel.14@luenen.de

Koordinierungsstelle Altenarbeit der Stadt Lünen

Annette Goebel

Rathaus

Willy-Brandt-Platz 1

44532 Lünen

☎ 02306 / 104 - 1207

Email: Annette.Goebel.14@luenen.de

Sprechzeiten nach Terminvereinbarung sowie an jedem 1. Dienstag und Mittwoch im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr



Eleonore Köth-Feige, Vorsitzende

Ihre Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner des Seniorenbeirates:

Der Vorstand:

Eleonore Köth-Feige
Vorsitzende
☎ 02306 / 2 36 37
Email: elli.koeth@web.de

Horst Loddoch
Stellv. Vorsitzender
☎ 02306 / 4 46 81
Email: horst.loddoch@googlemail.com

Norbert Haverkamp
Stellv. Vorsitzender
☎ 02306 / 5 42 37

Die Sprecher der Arbeitsgruppen:

Arbeitsgruppe „Planung und Durchführung von Veranstaltungen“

Inge Pfeiffer
☎ 02306 / 5 48 03

Arbeitsgruppe „Wohnen, Wohnumfeld und Verkehr“

Horst Loddoch
☎ 02306 / 4 46 81

Arbeitsgruppe „Ambulante und stationäre Altenhilfe und Soziales“

Theo Mengelkamp
☎ 02306 / 74 08 62

Weitere Ansprechpartner:

Christa Bohn
☎ 02306 / 1 41 10

Frank Elsbeck
☎ 02306 / 91 10 70

Karl-Heinz Schulz
☎ 02306 / 4 40 16

Doris Seemann
☎ 0231 / 87 17 24

Herbert Tittelbach
☎ 02306 / 5 46 18

Klaus Tonkel
☎ 0231 / 87 53 15

Johanna Wisniewski
☎ 02306 / 5 34 70

Ihre Ansprechpartner im Seniorenbeirat bestimmter Gruppen bzw. Institutionen:

Willi Gernand
Deutscher Gewerkschaftsbund
☎ 02306 / 4 36 57

Norbert Haverkamp
Caritasverband
Stellv. Vorsitzender
☎ 02306 / 5 42 37

Willi Hüsing
Arbeiterwohlfahrt
☎ 02306 / 1 21 15

Horst Loddoch
Deutsches Rotes Kreuz
Stellv. Vorsitzender
☎ 02306 / 4 46 81

Wolfgang Matschiess
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband
☎ 02306 / 4 02 39

Dieter Pohl
Stadtsporthverband
☎ 02306 / 5 59 02

Horst Rothermel
Sozialverband Deutschland
☎ 0231 / 87 34 03

Veli Sargin
Migrationsrat
☎ 02306 / 4 75 14

Erich Schildmann
Initiative ZwAR – Zwischen Arbeit und Ruhestand
☎ 02306 / 5 72 53

Werner Schütz
Diakonisches Werk
☎ 02306 / 4 89 16

Seniorengruppen

Sie finden sie in Lünen in großer Zahl und ebenso großer Vielfalt: Gruppen, die für und mit Seniorinnen und Senioren die unterschiedlichsten Angebote machen.

Angesiedelt sind diese Gruppen unter anderem bei den Kirchengemeinden sowie den Wohlfahrtsverbänden und Parteien. Es ist keine Voraussetzung, dass Sie Mitglied der entsprechenden Kirchengemeinde oder des Wohlfahrtsverbandes sind, um an den jeweiligen Angeboten teilzunehmen – willkommen sind **alle** Seniorinnen und Senioren! Die Treffpunkte und Gruppen bieten eine bunte Vielfalt an Programmen – vom gemütlichen Plausch beim Kaffeetrinken über Vorträge, gemeinsames Singen und Tanzen bis hin zu Bastelarbeiten, Spielen oder Gedächtnistraining.

Schauen Sie doch einfach mal herein.

Die Ansprechpartner der jeweiligen Organisationen erteilen Ihnen gerne Auskunft, wo sich in Ihrer Nähe eine Gruppe trifft.

Über die Seniorenangebote und -gruppen der **Ortsvereine der Arbeiterwohlfahrt** in Lünen informiert Sie

Helma Eilers-Nisius

☎ dienstlich 02306 / 95 93 63

☎ privat 02306 / 5 13 34

Kreisweite Informationen über Angebote verschiedener Seniorengruppen können Sie erhalten über das „**Seniorenforum Unna**“ der AWO. Hier haben Gruppen auch die Möglichkeit, eigene Veranstaltungen etc. in eine Datenbank aufnehmen zu lassen. Nähere Informationen hierzu beim

AWO Seniorenforum Unna

Unnaer Str. 29 a, 59174 Kamen

☎ 02307 / 9 12 21 - 23

Email: seniorenforum@awoubunna.de

Internet: www.seniorenforum.awoubunna.de

Über die Angebote der **Evangelischen Kirchengemeinden** in Lünen informiert Sie das

Kirchliche Informations- und Ehrenamtszentrum – KIEZ

Susanne Haumann, Thomas Brand

Stadtkirche St. Georg – Turmraum

St.-Georg-Kirchplatz (Fußgängerzone Lünen)

44532 Lünen

☎ 02306 / 92 84 62

Email: info@kiez-luenen.de

Im Internet: www.kiez-luenen.de

Öffnungszeiten:

montags

10.00 – 12.00 Uhr

dienstags – freitags 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr



Über die Angebote der **Katholischen Kirchengemeinden** sowie der **Gemeindecaritas** in Lünen informiert Sie

Caritas Verband Lünen e. V.
Rolf Leimann
☎ 02306 / 700 - 412

Über die Gruppen der **Kolping-Senioren** in Lünen informiert Sie

Heinrich Degenhardt
☎ 0231 / 87 04 97

Informationen zu den Angeboten der **Gewerkschaften** sowie der **Seniorenorganisationen** der **Parteien** erhalten Sie unter den folgenden Rufnummern:

IGBCE

Karl-Heinz Schulz
☎ 02306 / 4 40 16

Seniorenunion der CDU Lünen

1. Vorsitzende
Christa Bohn
☎ 02306 / 1 41 10

AG 60+ der SPD Lünen

1. Vorsitzender
Hans Demmerle
☎ 02306 / 6 10 55



Tanztee / Tanzen

Die Gelegenheit, einmal wieder „das Tanzbein“ zu schwingen, bieten, oft verbunden mit einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen, verschiedene Einrichtungen im Lüner Stadtgebiet regelmäßig für Senioren an. Es wird in einigen Fällen ein geringer Kostenbeitrag erhoben.

Arbeiterwohlfahrt

Seniorenzentrum Lippeaue
Marie-Juchacz-Str. 1
44536 Lünen
Tanztee für Senioren
donnerstags 15.00 – 18.00 Uhr

Diakonische Dienste Lünen und Selm - DDL

Bebelstr. 200
44532 Lünen
Tanztee für Senioren
jeden 2. Dienstag im Monat 14.30 – 17.30 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Horstmar

Preußenstr. 170 / Gemeindehaus

44532 Lünen

„Der fröhliche Kreis“

dienstags

ab 9.30 Uhr

Multikulturelles Forum e. V. Lünen

Bahnstr. 31

44532 Lünen

Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen

Tanztee mit Kaffee und Kuchen

jeden 2. Freitag im Monat

14.00 – 18.00 Uhr

St.-Georg-Gemeindesaal

Kirchplatz 2

44532 Lünen

Seniorentanz

donnerstags

14.30 Uhr

bürgerschaftliche Engagement undenkbar. Auch in Lünen und Umgebung gibt es vielfältige Möglichkeiten, sich in dieser Form zu engagieren und aktiv zu sein. Informationen hierzu erhalten Sie natürlich überall, wo Menschen ehrenamtlich tätig sind, sowie bei einer speziellen Kontaktstelle, die Sie gern über mögliche Einsatzfelder informiert und Ihnen bei allen Fragen „rund ums Ehrenamt“ weiterhilft:

Kirchliches Informations- und Ehrenamtszentrum – KIEZ

Susanne Haumann, Thomas Brand

Stadtkirche St. Georg – Turmraum

St.-Georg-Kirchplatz (Fußgängerzone Lünen)

44532 Lünen

☎ 02306 / 92 84 62

Email: info@kiez-luene.de

Im Internet: www.kiez-luene.de

Öffnungszeiten:

montags

10.00 – 12.00 Uhr

dienstags – freitags 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Senioren sport / Sport für Ältere

Informationen zu den Sportangeboten für Seniorinnen und Senioren in Lünen finden Sie im Kapitel „Rund um Ihre Gesundheit“ ab Seite 21

Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement

Unzählige Menschen engagieren sich ehrenamtlich in allen Bereichen und vieles wäre ohne ihren Einsatz gar nicht möglich. Ob Kirche, Politik, Sport, Freizeitgestaltung, Gesundheit oder anderes – ohne das ehrenamtliche bzw.



ZwARler-innen erstellen die Hörzeitung für Blinde.

Initiative ZWAR – Zwischen Arbeit und Ruhestand

ZWAR, seit etwa 1978 in Dortmund fester Bestandteil der dortigen Seniorenkulturarbeit und -selbsthilfe, ist seit 1989 auch in Lünen aktiv.

ZWAR richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger ab etwa 50 Jahren *im Ruhestand*, deren Partner/-innen, *ältere Arbeitssuchende* und an *alle Alleinstehenden*.

ZWAR organisiert sich in den einzelnen Stadtteilen Lünens in Brambauer, Horstmar/Niederaden/Beckinghausen, in Lünen-Nord/Wethmar, Lünen-Süd/Gahmen und im Geistviertel. Die Interessierten der Stadtteile überlegen jeweils gemeinsam, mit Unterstützung einer pädagogischen Fachkraft, welche Ideen sie in Form von Aktivitäten umsetzen möchten. ZWAR macht daher kein festes Angebot, sondern richtet sich flexibel nach den Bedürfnissen und Interessen der Teilnehmer/-innen.

ZWAR ist offen für alle, die ihren Ruhestand gemeinsam mit anderen gestalten möchten. Die einzelnen Stadtteile haben unterschiedliche Gruppen organisiert, in denen vielfältige Interessen verwirklicht werden. So entstehen Wandergruppen, Kreativgruppen, Video-Filmer treffen sich, es wird gekocht und gesungen, Theater gespielt, in einer Schule vorgelesen und vieles andere mehr.

Die sogenannten „Basisgruppen“ bilden das gemeinsame Forum für alle Aktivitäten im jeweiligen Stadtteil. Hier werden Informationen und Erfahrungen ausgetauscht, aber auch eigene Pläne für Besichtigungen, Vorträge etc. entwickelt. Weitere allgemeine Informationen zu ZWAR in Lünen erhalten Sie bei

Annette Goebel Koordinierungsstelle Altenarbeit

Stadt Lünen – Rathaus
Willy-Brandt-Platz 1
44532 Lünen

☎ 02306 / 104 - 1207

Email: Annette.Goebel.14@luenen.de

Im Internet finden Sie alle ZWAR-Gruppen in Lünen unter www.zwar-luenen.de

Information zu den Aktivitäten in den jeweiligen Stadtteilen sind erhältlich bei den nachfolgend aufgelisteten Ansprechpartner/-innen der Stadtteilgruppen:



ZWAR-Malgruppe

Stadtteilgruppe Brambauer

Charlotte de Greiff ☎ 0231 / 87 28 46

Klaus Hebel ☎ 0231 / 87 39 07

Stadtteilgruppe Horstmar/Niederaden/Beckinghausen

Krista Fritzsche ☎ 02306 / 4 38 76

Christel Hofmann ☎ 02306 / 4 06 28

Stadtteilgruppe Lünen-Nord/Wethmar

Ulla Nientiedt ☎ 02306 / 5 46 29

Mechthild Otto ☎ 02306 / 5 23 20

Stadtteilgruppe Lünen-Süd/Gahmen

Inge Baumgart ☎ 02306 / 4 77 46

Horst Buchholz ☎ 02306 / 4 18 09 (auch Ansprechpartner für ZWAR Lünen gesamt)

Email: hobuch@t-online.de

Stadtteilgruppe „In der Geist“

Gertrud Domaszewski ☎ 02306 / 1 83 95

Gertraud Michel ☎ 02306 / 2 42 87

Bildung und Kultur

Etwas Neues lernen oder früher Gelerntes auffrischen – dazu ist man, und dies ist inzwischen sogar bewiesen, nie zu alt. Dieser Tatsache wird von vielen Institutionen Rechnung getragen, die spezielle Weiterbildungsangebote für ältere Menschen in ihr Angebot aufgenommen haben.

Die Volkshochschule

Die Volkshochschule kann, unabhängig von der Schulbildung, jeder besuchen.



Neben den vielfältigen allgemeinen Angeboten können Sie sich auch für Kurse entscheiden, die sich besonders für ältere Menschen eignen (z. B. Gedächtnistraining, Entspannungskurse, Gymnastik, Yoga, Fremdsprachen, Umgang mit dem Handy, spezielle Computer- bzw. Internetkurse). Viele der Kurse im Gesundheitsbereich werden durch die Krankenkassen unterstützt.

Das aktuelle Programm liegt jeweils zu Beginn des Semesters (Januar/Februar sowie August/September) in öffentlichen Gebäuden aus (Rathaus, VHS, Banken usw.). Zudem kann das Programm in Internet eingesehen werden.

Näher informieren und anmelden können Sie sich bei der

Volkshochschule der Stadt Lünen (VHS)

Cappenberger Str. 34

44534 Lünen

☎ 02306 / 104 - 2700

Email: vhs@luenen.de

Im Internet: www.luenen.de/vhs



Die Internetinformation für Senioren

- Alles rund um die Vorsorge
- Informieren Sie sich über die Angebote in Ihrer Stadt oder Ihrem Landkreis
- Umfangreiches Branchenverzeichnis mit Top-Einkaufsadressen
- Viele Tipps und Infos zu Gesundheit und Ernährung
- Sicherheit im Alltag ...

Besuchen Sie uns doch im Internet!



Der Brillenladen

Unsere Mitarbeiter beraten Sie individuell und ausführlich. Wir helfen Ihnen bei der Auswahl der richtigen Brille und sind auch nach dem Kauf immer für Sie da.

Die Zufriedenheit unserer Kunden hat für uns oberste Priorität.

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag von 09.30 – 18.30 Uhr
Samstag von 09.30 – 16.00 Uhr

Lange Straße 24 · 44532 Lünen
Telefon 0 23 06/97 99 93
Email: info@derbrillenladen.com
Internet: www.derbrillenladen.com

Das katholische Bildungswerk

Im Angebot des katholischen Bildungswerkes des Caritas-Verbandes finden Sie u. a. Gedächtnistraining, Yoga und weitere Kurse.

Informationen erhalten Sie beim

Caritas-Verband Lünen e. V.

Graf-Adolf-Str. 23 – 25
44534 Lünen
☎ 02306 / 5 03 23 (Frau Büscher)

Bildungswerk Multi Kulti / Multikulturelles Forum e. V.

Das Weiterbildungsangebot des Bildungswerks Multi Kulti richtet sich an alle Menschen, unabhängig von Herkunft, Nationalität, Kultur, Religion oder Alter. Das jeweilig aktuelle Programm, auch mit verschiedenen speziellen Kursen für ältere Menschen, kann den aktuellen Faltsblättern entnommen werden, die angefordert oder im Internet unter www.multikulti-forum.de eingesehen werden können.

Bildungswerk Multi Kulti

Münsterstr. 46 b
44534 Lünen
☎ 02306 / 3 06 30 21
Email: wb@multikulti-forum.de

Multikulturelles Forum e. V.

Bahnstr. 31
44532 Lünen
☎ 02306 / 93 39 - 0
Email: info@multikulti-forum.de
Im Internet: www.multikulti-forum.de

Lesen Sie gerne?

Die Büchereien im Stadtgebiet Lünen haben ein breit gefächertes Angebot. Die Stadtbücherei Lünen bietet rund 66.000 verschiedene Medien wie Bücher, Zeitschriften, Zeitsungen sowie Videokassetten und DVDs, Software, Bücher in Großdruck und Hörbücher auf Kasette und CD. Ein Leseausweis kostet für Erwachsene 15,00 €.

Stadtbücherei Lünen

Stadttorstraße 5
44532 Lünen
☎ 02306 / 104 - 2611
Öffnungszeiten:
dienstags, freitags und samstags 10.00 – 13.00 Uhr
dienstags, donnerstags und freitags 15.00 – 18.00 Uhr

Ehrenamtlich geführte Büchereien in Lünen:

Bürger-Bücherei-Brambauer

Achenbachschule – Pavillon
Friedhofstr. 4
44536 Lünen
☎ 0231 / 7 28 70 17
Öffnungszeiten:
montags 9.00 – 12.00 Uhr
mittwochs 14.00 – 17.00 Uhr
donnerstags 10.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 19.00 Uhr

Bücherei „Bücherwurm“ Horstmar

Querstr. 12
44532 Lünen
☎ 02306 / 4 36 67
Öffnungszeiten:
dienstags 15.00 – 18.00 Uhr
mittwochs 9.00 – 12.00 Uhr
donnerstags 15.00 – 18.00 Uhr

Senioren und Internet

„Internet“ – inzwischen ein alltäglicher Begleiter für viele Menschen aller Altersgruppen. Mehr und mehr hat diese Technik heute in den Alltag Einzug gehalten – vom einfachen „Surfen“ über den Einkauf per Internet bis hin zur Erledigung von Bankgeschäften. Das Internet hat Senioren längst als Zielgruppe entdeckt und bietet viele spezielle Seiten für ältere Menschen. Deshalb liegt es nah, sich auch im Seniorenalter mit dem Internet zu beschäftigen – „schnuppern“ Sie also mal rein in die vielen Möglichkeiten und Informationen, die Sie im Internet finden können.

Im „Senioren-Internet-Café“ haben Sie die Möglichkeit, für 2,50 Euro in der Stunde nach Herzenslust im Internet zu surfen.

Spezielle Internet-Kurse für Senioren, in denen Sie fachkundig in den Umgang mit dem Internet eingeführt werden, werden unter anderem von der VHS Lünen regelmäßig angeboten.

Senioren-Internetcafe in der Stadtbücherei Lünen

Stadtthorstr. 5
44532 Lünen

Öffnungszeiten:

während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei sowie spezielle Öffnungszeiten für Senioren (mit Betreuung):

Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag 13.00 – 15.00 Uhr

nach vorheriger Anmeldung unter

☎ 02306 / 104 - 2611 (Stadtbücherei Lünen)

Auskünfte zu **Internetkursen für Senioren** erhalten Sie in der

VHS der Stadt Lünen

Cappenberger Str. 34
44534 Lünen

☎ 02306 / 104 - 2700

Email: vhs@luenen.de

Im Internet: www.luenen.de/vhs



Theater

Das Heinz-Hilpert-Theater in Lünen bietet alljährlich ein vielschichtiges Programm. Neben Abendveranstaltungen finden Sie auch regelmäßig Angebote im Nachmittagsbereich.

Nähere Informationen und Kartenvorbestellung:

Kulturbüro der Stadt Lünen

Hansesaal
Kurt-Schumacher-Str. 39
44532 Lünen
☎ 02306 / 104 - 2299

Das aktuelle Programm des Theaters sowie des Hansesaals Lünen finden Sie auch im Internet unter www.luenen.de/kultur

Ausflüge, Fahrten, Reisen

Sie verreisen gern? Auch hier gibt es inzwischen neben den bekannten Reiseveranstaltern zahlreiche Angebote, die sich speziell an ältere Menschen richten. Fragen Sie einmal in Ihrem Reisebüro nach – man wird Ihnen sicher gern weiterhelfen.

In allen Fällen fahren Sie in einer Gruppe von Teilnehmern Ihres Alters und sind in Begleitung erfahrener Betreuer/-innen.

Arbeiterwohlfahrt (AWO)

Geschäftsstelle Kamen
Unnaer Straße 29 a
59174 Kamen
Frau Steinhoff
☎ 02307 / 9 12 21 12

Jeder der sich die Fähigkeit erhält, Schönes zu erkennen, wird nie alt werden.

(Franz Kafka)

**HILPERT
THEATER
LÜNEN**

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie auf ausgewählte Veranstaltungen 20%

Kurt-Schumacher-Straße 41 · 44532 Lünen

Die Theaterkasse ist jeweils eine Stunde vor der jeweiligen Veranstaltung geöffnet.
Für Fragen, Bestellungen und Informationen steht Ihnen das Kulturbüro

montags bis donnerstags von 8.00 bis 16.00 Uhr und
freitags von 8.00 bis 12.30 Uhr
zur Verfügung unter

Tel.: 02306/1042299 · Fax: 02306/1042460
kulturbuero@luenen.de · www.luenen.de

*Es gilt, neue Tätigkeiten zu entdecken;
was wollte ich schon immer tun und
hatte keine Zeit dafür! Die neue freie
Zeit ist eine Chance!*

HORN

... mit Sicherheit reisen!

REISEDIENST HORN

Brechtener Straße 12 · 44536 Lünen

Telefon 02 31/87 80 80



Omnibusse mit 8 bis 71 Plätzen

REISEDIENST HORN · Graf-Adolf-Straße 27 · Tel. 75 04 00

HORN LÜNER REISEBÜRO · Münsterstraße 8 · Tel. 75 06 50

HORN SELMER REISEBÜRO · Kreisstr. 51 · Tel. 0 25 92/93 00



Caritas-Verband Lünen e. V.

Graf-Adolf-Str. 23/25

44532 Lünen

Frau Knodel

☎ 02306 / 70 04 - 11

DRK Kreisverband Lünen e. V.

Von-Wieck-Str. 12

44534 Lünen

Frau Hoffmann

☎ 02306 / 3 06 11 - 261

Darüber hinaus haben einige private Pflegedienste entsprechende Reisen in ihrem Angebot – bitte erkundigen Sie sich bei den jeweiligen Anbietern (Adressen der Pflegedienste siehe Seite 40)

„Seniorenkreuzfahrt“

Eine beliebte Reisemöglichkeit für ältere Bürger (ab 60 Jahren) der Stadt Lünen ist die alljährlich vom Seniorenbeirat der Stadt Lünen, in Kooperation mit dem Reisedienst HORN, organisierte „Fluss-Kreuzfahrt für Senioren“.

Die fünftägige Fahrt auf einem komfortablen Passagierschiff findet in der Vorsaison (März / April) statt. Die „MS BELLRIVA“ ist ein klassisches Rhein-Kreuzfahrtschiff der guten Mittelklasse und fährt unter deutscher Flagge. Sie ist ein Urlaubsschiff mit Panorama-Aussichtssalon, Bar, Veranda, Lesecke, Panorama-Restaurant, großem Sonnendeck sowie Promenade.

Verteilt auf zwei Decks (Haupt- und Oberdeck) stehen 90 Kabinen für max. 186 Passagiere zur Verfügung. Zu jeder Kabine gehört ein kleines Bad mit Dusche und WC.

Im Reisepreis sind enthalten: Transfer mit dem Bus von Lünen zum Anleger und zurück nach Lünen, eine ALL INCLUSIVE-Verpflegung an Bord sowie die Programmpunkte (Eintrittsgelder etc.). Die Reise- sowie die Anmeldetermine werden rechtzeitig in der Tageszeitung bekannt gegeben.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der

Stadt Lünen

Geschäftsstelle Seniorenbeirat

Willy-Brandt-Platz 1 (Rathaus)

44532 Lünen

Claudia Grygiel

☎ 02306 / 104 - 1427 (mittwochs und donnerstags)

Email: Claudia.Grygiel.14@luenen.de



Bellriva

Sicherheit für Senioren

Senioren und Sicherheit – diesem Thema widmet sich die Polizei in Lünen mit speziellen Angeboten.

Als Ansprechpartner für Ihre persönlichen Belange bzw. für Fragen rund um Ihren Wohnbezirk stehen Ihnen 10 Bezirksbeamte in den jeweiligen Stadtbezirken zur Verfügung.

Wer für Sie zuständig ist, erfahren Sie bei der

Polizeiinspektion 3

Bezirksdienst

Herr Steinhardt ☎ 02306 / 76 52 - 3151

Herr Demuth ☎ 02306 / 76 52 - 3110

Für Lünen-Brambauer: Herr Nessler ☎ 0231 / 132 - 3520

Unter diesen Rufnummern können Sie sich auch informieren über verschiedene Angebote der Polizei wie Sicherheitsbesprechungen (Informationen zur Unfall- und Kriminalitätslage in Ihrem Wohnbereich), Opferschutz, Opferhilfe und -nachsorge zur Vorbeugung und anderes mehr.

Für Gruppen bietet die Polizei auf Anfrage spezielle Sicherheitstage an, bei denen zu einzelnen Themen der Vorbeugung (z. B. Verkehrsicherheit oder Kriminalprävention) ausführlich informiert wird. Bei Interesse melden Sie sich bitte ebenfalls unter einer der o. a. Rufnummern.

jakob henle haus lünen

ArteMIS Gesundheitsdienste GmbH

ArteMIS, ein Gesundheitsdienst im Jakob Henle Haus Lünen, bietet folgende Leistungen zur Erhaltung Ihrer Gesundheit an:

Fußambulanz und Podologische Abteilung

Medizinische Fußpflege und Strukturierte Wundversorgung mit besonderer Berücksichtigung des diabetischen Fuß-Syndroms. Diabetiker gerechte Schuhversorgung in Zusammenarbeit mit einem orthopädischen Schuhmachermeister. Podologie im Jakob Henle Haus: Intensive Fußpflege durch staatl. anerkannte Podologen.

Diabetologisches Schulungszentrum

In speziellen Seminaren wird eine eingehende Aufklärung über die Zuckerkrankheit angeboten, zu deren Ursachen und Folgen sowie zu deren Prophylaxe und Therapie, um Folgeerkrankungen zu vermeiden:

1. Diabetes angepasste Ernährungsvorschläge, z. T. medikamentös unterstützt
2. Konventionelle Insulintherapie
3. Intensivierte Insulintherapie
4. Insulin-Pumpen-Therapie

Adipositasberatung

Seminare zur sinnvollen und schonenden Fettreduktion (u.a. Diät- und Ernährungsprogramm unter Berücksichtigung Ihrer individuellen Bio-Impedanzmessung); damit erhalten Sie Ihre Vitalität zurück! So werden Sie schlank und fit! So bleiben Sie gesund!

Marcumarschulung

Seminare zum Erlernen der Blutgerinnungsselbstkontrolle; geeignet für Patienten, die lebenslang Marcumar einnehmen müssen (bei Herzklappenersatz, Emboliegefahr)

Ernährungsberatung

Individuelle Beratung für Gesunde und Kranke, insbesondere für Diabetiker, Nieren- und Hochdruckkranke so wie bei speziellen Stoffwechselerkrankungen.

HiTop – Anti-Schmerztherapie

Externe Muskelstimulation durch Hochtonfrequenzvibration zeigt spürbaren Erfolg bei der Behandlung von schmerzhaften Polyneuropathien (restless legs syndrom) und chronischen, schwer therapierbaren Schmerzen der Wirbelsäule und Gelenke. Reduktion der Schmerzmedikation wird dadurch möglich. Der Stoffwechsel wird weniger belastet, Betroffene fühlen sich entspannter und vitaler.

Hypertonieschulung

Aufklärungsseminare über Ursachen und Therapiemöglichkeiten des Bluthochdrucks; Einweisung in die Blutdruckselbstmessung sowie in die diätetische und medikamentöse Behandlung dieser Krankheit.

Wir beraten Sie kompetent und freuen uns, wenn wir Ihnen helfen können. Alle Leistungen erfolgen unter ärztlicher Aufsicht. Telefonische Terminvereinbarung ratsam. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an uns:

**ArteMiS Gesundheitsdienste GmbH im Jakob Henle Haus Lünen.
Cappenberger Str. 90, 44534 Lünen. Tel.: 02306 / 703-0 oder -10**

Rund um Ihre Gesundheit

Seniorenport / Sport für Ältere

Aktiv sein, fit bleiben – auch für ältere Menschen ist dies möglich! Sie finden in Lünen sehr breit gefächerte sportliche Angebote der verschiedensten Träger, welche auf die spezifischen körperlichen Voraussetzungen Älterer abgestimmt sind. Dazu gibt es zahlreiche Angebote, die sich zur Prophylaxe / Vorsorge bewährt haben oder bei verschiedenen Krankheiten helfen.

Informationen hierzu erhalten Sie unter anderem bei

– den Sportvereinen in Ihrer Nähe bzw. dem
Stadt Sport Verband Lünen 1950 e. V.
Geschäftsstelle
Kurt-Schumacher-Str. 39 (im Kulturbüro)
44532 Lünen
☎ 02306 / 104 - 2444
Email: burkhard.koerbl.36@luenen.de
Im Internet: www.ssv-luenen.de

– dem **KreisSportBund Unna e. V.**
Geschäftsstelle
Parkstr. 42
59425 Unna
☎ 02303 / 25 12 03/ 02
Email: info@kreissportbund-unna.de
Im Internet: www.kreissportbund-unna.de



– der **VHS der Stadt Lünen**
Cappenberger Straße 34
44534 Lünen
☎ 02306 / 104 - 2700
Email: vhs@luenen.de
Im Internet: www.luenen.de/vhs

– dem **Gesundheitshaus Lünen**
Roggenmarkt 18 – 20
44532 Lünen
☎ 02306 / 100 - 572

– dem **„Aktivum“ im St. Marien-Hospital Lünen**
Altstadtstr. 23
44534 Lünen
☎ 02306 / 77 - 4477
Ansprechpartnerin: Frau Blumenkemper
Im Internet: www.aktivum.de

– dem **Katholischen Bildungswerk / Caritas Lünen e. V.**
Graf-Adolf-Str. 23 - 25
44534 Lünen
☎ 02306 / 5 03 23
Ansprechpartnerin: Frau Büscher

– für alle Fragen „rund ums Schwimmen“ die
Bädergesellschaft Lünen mbH
Borker Str. 56/58
44534 Lünen
☎ 02306 / 9 28 03 - 0
Im Internet: www.baeder-luennen.de

Weiterhin können Sie sich auch bei Ihrer Krankenkasse über deren Kursangebote informieren.

Inzwischen bieten auch einige Fitnessstudios in Lünen spezielle Angebote und Kurse für ältere Menschen – fragen Sie doch einfach einmal nach!

Das Gesundheitshaus Lünen / Selbsthilfegruppen

Kontakt- und InformationsStelle für Selbsthilfegruppen (K.I.S.S.) im Gesundheitshaus Lünen



Die Kontakt- und InformationsStelle für Selbsthilfegruppen des Kreises Unna (K.I.S.S.) unterstützt allein in Lünen über 70 Selbsthilfegruppen. Der überwiegende Teil dieser Gruppen beschäftigt sich unter dem Gesichtspunkt des Selbsthilfegedan-

kens mit Themen aus dem Gesundheitsbereich. Selbsthilfe ist ein Mittel, soziale, gesundheitliche oder persönliche Probleme zu bewältigen. In Selbsthilfegruppen begegnen sich Menschen, die sich mit ihren individuellen Problemen alleine fühlen und mit Gleichbetroffenen Informationen und Erfahrungen austauschen, sich verstanden fühlen wollen, andere unterstützen und sich selbst unterstützen lassen möchten.

Unter anderem gibt es in Lünen Gruppen zu den Themen:

- Sehbehinderung
- Bechterew
- Krebs
- Rheuma
- Osteoporose
- Diabetes

Informieren Sie sich über weitere Selbsthilfegruppen!

Kontakt- und InformationsStelle für Selbsthilfegruppen des Kreises Unna (K.I.S.S.)

Gesundheitshaus Lünen
Roggenmarkt 18 – 20
44532 Lünen
Ansprechpartnerin:
Lisa Nießalla
☎ 02306 / 100 - 572
Email: lisa.niessalla@kreis-unna.de
Internet: www.kreis-unna.de
Sekretariat: Elke Rogalla
☎ 02306 / 100 - 570

Allgemeine Öffnungszeiten:
montags – donnerstags
freitags

8.30 – 15.30 Uhr
8.30 – 12.30 Uhr

Krankenhausaufenthalt

Ihr Ansprechpartner im Krankenhaus – der Sozialdienst

In jedem Krankenhaus gibt es einen Sozialdienst, der Ihnen beratend und helfend zur Seite steht. Erfahrene Mitarbeiter/-innen helfen Ihnen bei allen Problemen, die im Zusammenhang mit dem Krankenhausaufenthalt entstehen. Für die Zeit nach der Entlassung leiten sie eventuell notwendige Hilfen ein und vermitteln Kontakte.

Wenn im Anschluss an den Krankenhausaufenthalt z. B. pflegerische Hilfen oder ein Umzug in ein Pflegeheim notwendig sind, stehen die Mitarbeiter/-innen des Sozialdienstes ebenso beratend zur Verfügung wie bei Fragen zur Rehabilitation und vielem mehr. Den für Sie zuständigen Mitarbeiter erfahren Sie auf Ihrer Station im Krankenhaus.

Falls Sie nicht aufstehen können, kommt selbstverständlich auch ein Mitarbeiter zu Ihnen ans Bett.

Krankenhäuser in Lünen:

St.-Marien-Hospital GmbH

Altstadtstraße 23
44534 Lünen
☎ 0 23 06 / 77 - 0
www.smh-online.de

Klinik am Park

Krankenhaus Lünen-Brambauer GmbH
Brechtener Str. 59
44536 Lünen
☎ 0231 / 87 87 - 0
www.krankenhaus-brambauer.de

Ganzheitliche Behandlung unter einem Dach



Martina Schröer
staatl. anerk. Ergotherapeutin
Tel. 0 23 06 / 97 83 88



Nadine Kärger
Dipl.-Sprachtherapeutin
Tel. 0 23 06 / 75 06 30

Ergotherapie Schröer / Sprachtherapie Lautstark • Alstedder Straße 136a • 44534 Lünen



KLINIK AM PARK

KRANKENHAUS LÜNEN-BRAMBAUER

Brechtenerstraße 59 · 44536 Lünen · Tel. 02 31/87 87-0
Fax 02 31/87 65 75 · www.krankenhaus-brambauer.de

Innere Klinik I

Innere Klinik II

Chirurgie

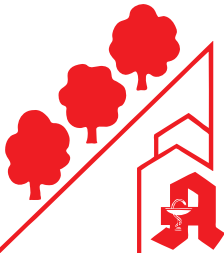
Anästhesie
Orthopädie
HNO-Klinik

Gastroenterologie, Kardiologie, Pulmologie
Diabetologie, Angiologie,
Wundmanagement
Allg. Chirurgie, Visceral-
und Unfallchirurgie
Intensivmedizin

... hier liegen Sie richtig!

Wir sind zertifiziertes Wundkompetenzzentrum WKZ®.

Vom Stein-Apotheke



Apotheker Jost Neidt
Cappenberger Straße 52
44534 Lünen
Tel. 0 23 06/58 86
Fax 0 23 06/74 0147

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr.	8.00 – 13.00 Uhr
und	14.30 – 18.30 Uhr
Samstag	8.30 – 13.30 Uhr

radtke

Orthopädie-Schuhtechnik GbR



Bleiben Sie in Bewegung

Bäckerstraße 10
44532 Lünen
Tel.: 0 23 06 / 66 05
Radtke-gbr@t-online.de

Unsere Leistungen

- Orthopädie-Schuhtechnik
- Diabetesversorgung
- Modische Markenschuhe
- Laufanalyse
- Sensomotorische Einlagen

Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Freitag:
9.30 bis 13.30 Uhr und
15.00 bis 18.30 Uhr
Samstag:
10.00 bis 14.00 Uhr

Ihre Gesundheit und Ihr
Wohlbefinden liegen uns
am Herzen.

Hand & Fuss

- Podologische Praxis
- Kosmetik
- Med. Fußbehandlung
- Nagelmodellage

Doris Schenk • Jägerstraße 52 • 44532 Lünen-Süd

Med. Fußbehandlungen

Zur Erhaltung der Fußgesundheit
speziell im Rahmen der Diabetikervorsorge

Wir beraten und behandeln Sie gern.

Mo.–Fr. von 9.00 bis 17.00 Uhr, Do. von 9.00 bis 20.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung, Telefon 0 23 06/3 60 04

Geriatrische Klinik und geriatrische Tagesklinik des St.-Marien-Hospitals

Eine Besonderheit in der Krankenhausversorgung stellt die Geriatrische Klinik des St.-Marien-Hospitals Lünen dar.

Patienten werden hier nicht gesondert behandelt, weil sie alt sind, sondern weil besondere Behandlungsmethoden abgestimmt sind auf gehäuft im Alter auftretende Krankheiten.

Alte Menschen haben oft mehrere Erkrankungen gleichzeitig. In Zusammenarbeit mit Ärzten, Schwestern, Pflegepersonal, Krankengymnasten, Beschäftigungstherapeuten und Sozialarbeitern werden z. B. nach einem Schlaganfall die verloren gegangenen Fähigkeiten und Fertigkeiten neu erlernt und trainiert.

Zudem bietet das St.-Marien-Hospital eine Geriatrische Tagesklinik. Dieses Angebot kann älteren Menschen oftmals einen stationären Aufenthalt im Krankenhaus ersparen oder verkürzen.



St.-Marien-Hospital

Zu den Aufgaben gehören:

- Diagnostik von Altersleiden, für die eine vollstationäre Aufnahme nicht notwendig ist
- Aufstellung und Überwachung der medikamentösen und physikalischen Therapie durch Ärzte, Krankengymnasten, Masseure, Ergotherapeuten, Sprachtherapeuten und Pflegepersonal
- Weiterführung von Rehabilitationsmaßnahmen nach der Entlassung aus der stationären Behandlung

- schnellstmögliche Wiedereingliederung der älteren Menschen in ihre vertraute Umgebung

Geriatrische Klinik und Tagesklinik

Klinikum St.-Marien-Hospital

Altstadtstr. 23

44534 Lünen

☎ 02306 / 77 - 2771 (Geriatrie) und

☎ 02306 / 77 - 2776 (Geriatrische Tagesklinik)

Leitung:

Dr. med. Andreas Gerlach und Dr. med. Harald Günther



STADTPRAXIS für
Physiotherapie/Ergo- und Lerntherapie

Mitglied der Gesellschaft für Gehirntraining e.V.
Gedächtnistraining

Uta Stolpe
Tel. 02306/52385



Ralf Theimann
Tel. 02306/757419

Gartenstraße 6 • 44534 Lünen



St.-Marien-Hospital

Wohnen im Alter

Wohnraumanpassung / Wohnberatung

Für die Lebensqualität im Alter ist das Wohnen von ausschlaggebender Bedeutung. Wohl jeder ältere Mensch möchte so lange wie möglich in der vertrauten Wohnung leben.

Aber viele der Standard-Wohnungen sind nicht auf die spezifischen Bedürfnisse des Älterwerdens zugeschnitten: Stufen innerhalb und außerhalb der Wohnung, Stolperkanten, eine hohe Badewanne und Ähnliches lassen den Alltag mit zunehmenden Beschwerden oft schwierig werden.

So entstehen Fragen nach einer Umgestaltung des Badezimmers, nach Möglichkeiten zum Einbau eines Badewannen-Lifters, nach der Möglichkeit der Beseitigung von



Schwellen, nach seniorenrechten Möbeln und vielem mehr.

Die Wohnberatung der Verbraucherzentrale beantwortet diese Fragen. Sie zeigt, wie Wohnungen oftmals schon durch kleine, unkomplizierte Veränderungen alters- und behindertengerecht umgestaltet werden können. Das gilt auch für demenzielle Veränderungen, beispielsweise aufgrund der Alzheimer-Erkrankung. Auch hier kann durch individuelle Maßnahmen, etwa zur besseren Orientierung des Demenzkranken und Erhöhung der Sicherheit in der Wohnung, ein bedarfsgerechtes Wohnumfeld geschaffen werden. Auch bei der Umsetzung dieser sogenannten „Anpassungsmaßnahmen“ werden Sie durch die Experten unterstützt, so u.a. durch

- Beratung und Klärung der umsetzbaren Veränderungen vor Ort und Erstellung einer Kostenkalkulation mit Architekten, Handwerkern und anderen Beteiligten
- Führen von Gesprächen mit Vermietern
- Beratung über Fördermöglichkeiten und deren Beantragung

Die Beratung ist anbieterneutral. Die persönliche Beratung, z. B. durch einen Hausbesuch, ist einer der wichtigsten Bestandteile der Wohnberatung, um auf die individuelle Wohnsituation eingehen zu können.

Für das Beratungsangebot in Lünen steht Ihnen bei der Verbraucherzentrale ein qualifizierter Wohnberater zur Verfügung, der bei notwendigen Umbaumaßnahmen von einem Architekten unterstützt wird. Bei der Wohnberatung erhalten Sie auch umfangreiches Informationsmaterial.

Die Finanzierung der Beratung erfolgt durch den Kreis Unna, das Land Nordrhein-Westfalen sowie die Pflegekassen.

Wir schaffen Sicherheit für Sie und Ihre Angehörigen



SOPHIA
EIN ANGEBOT DER
THS WOHNEN GMBH



Wir bieten individuelle bedarfsgerechte Betreuung

- Zu Hause wohnen mit sozialer Betreuung
- Modernes Hausnotrufsystem schafft mehr Sicherheit als herkömmliche Systeme
- Bildtelefonieren über das Fernsehen: mit Familie und Freunden oder mit der SOPHIA-Zentrale
- Unsere Dienstleistungsangebote: Einkaufshilfe, Pflegekraft oder Handwerker – ein Anruf genügt

Nordsternplatz 1 · 45899 Gelsenkirchen · Telefon 01802.293031 · www.ths.de

Wohnberatung bei Demenz

Die Wohnberatung der Verbraucherzentrale berät auch bei einer Demenzerkrankung zu Fragen der Wohnungsanpassung in der eigenen Wohnung.

So kann der weitere Verbleib in der gewohnten Umgebung durch verschiedene Maßnahmen erreicht bzw. erleichtert werden, zum Beispiel durch Orientierungshilfen innerhalb der Wohnung oder durch die Beseitigung von Unfallgefahren. Weiterhin kann durch die Schaffung adäquater Beschäftigungsecken und das Zurückbesinnen auf zurückliegende Interessen und Fähigkeiten oder auf die berufliche Tätigkeit ein persönlicher Zugang zum Erkrankten geschaffen werden.

Die Wohnberatung unterstützt die Angehörigen und die an Demenz erkrankten Betroffenen darin, ein auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmtes Wohnumfeld zu erreichen.

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen im Kreis Unna

Verbraucherzentrale NRW
Hans-Werner Geburek
Holger Okken
Kirchstr. 12
44532 Lünen
☎ 02306 / 20 55 74
Email: lunen.wohnen@vz-nrw.de

Persönliche Beratung:

montags	09.30 – 12.30 Uhr
mittwochs	09.30 – 12.30 Uhr
donnerstags	17.00 – 19.00 Uhr

Betreutes Wohnen in der eigenen Wohnung

Neben dem „Wohnen mit Service“ in einer Wohnanlage finden Sie in Lünen auch Angebote für Betreuungsmöglichkeiten in Ihrer eigenen Wohnung. Diese beinhalten unter anderem eine qualifizierte Beratung, Informationen über verschiedene Möglichkeiten zur Hilfeleistung sowie Angebote zur Freizeitgestaltung. Die Angebote sind nicht an einen bestimmten Vermieter gebunden, sondern können von allen älteren Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden.

Informationen über Kosten und Leistungen erhalten Sie unter folgenden Adressen:

Diakonische Dienste Lünen und Selm gGmbH – DDL

„Begleitetes Wohnen“
Seniorenladen
Bebelstr. 67
44532 Lünen
Ansprechpartnerinnen: Frau Thies / Frau Eul
☎ 02306 / 16 66

THS Wohnen GmbH

Brechtener Straße 42
44536 Lünen
Ansprechpartnerin: Frau Neuhaus
☎ 0231 / 98 70 77 - 13

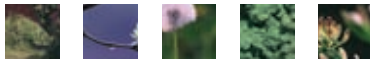
SOPHIA

(Soziale Personenbetreuung – Hilfen im Alltag)
Richardstr. 4
44536 Lünen
Ansprechpartner: Herr Zbick
☎ 0231 / 39 99 - 235

„Auf gute Nachbarschaft!“ Nach diesem



Parkresidenz Lünen
SERVICEWOHNANLAGE FÜR SENIOREN



Motto leben wir in der Parkresidenz Lünen. Unsere besondere Wohnkultur beinhaltet einen idealen Grundservice, komfortable, hübsche Wohnungen und großzügige Freizeiträume (z. B. Schwimmbad, Hobbyküche). Der herrliche park-ähnliche Garten eröffnet weitere schöne Möglichkeiten der Lebensgestaltung. Lassen Sie es sich gut gehen bei uns! Bieten Sie Ihrem Familien- und Freundeskreis ein Gefühl von Zuhausesein und genießen Sie die Sicherheit in unserer netten Gemeinschaft.

- 60 Komfortwohnungen
- Seniorengerechter Grundservice und individueller Wahlservice
- Qualifizierte ambulante Pflege und Betreuung

Parkresidenz Lünen Preußenstraße 28a 44532 Lünen
Telefon: 02306/94 02 - 00 Telefax: 02306/94 02 - 80
www.parkresidenz.de



Residenz Osterfeld

„Zuhause im Quartier!“ – das ist unsere Maxime

in der Residenz Osterfeld! Ob mit oder ohne Service, ganz wie es Ihnen als älterer Mensch gefällt. Hauptsache, Sie fühlen sich wohl und genießen jeden Tag. Und zwar nicht nur heute, sondern auch, wenn das Leben einmal nicht mehr so unbeschwert verläuft. Unsere Residenz ist eine Bereicherung für das gesamte Viertel. Mit großzügigem Restaurant, gutsortiertem Laden, Frisör, Internetcafé und anderen Gemeinschaftseinrichtungen bringt sie Leben und Abwechslung in das Osterfeld. Ein idealer Ort für ein schönes Zuhause und ein netter Treffpunkt in urbaner Atmosphäre.

- 59 vollstationäre Pflegeplätze
- 88 Mietwohnungen, inkl. 10 Gruppenwohnungen
- Umfangreiche Serviceleistungen nach Wahl
- Qualifizierte ambulante Pflege und Betreuung

Residenz Osterfeld Günter-Kleine-Str. 1 44532 Lünen
Telefon: 02306/92944-0 Telefax: 02306/92944-150
www.residenzosterfeld.de

Lebensqualität bewahren


SENATOR[®]
Senioren- und Pflegeeinrichtungen GmbH

Wohnen mit Service („Betreutes Wohnen“)

Die Nachfrage nach Angeboten des „Wohnens mit Service“ steigt seit Jahren immer weiter an.

Diese Wohnformen sind vor allem für diejenigen interessant, die zwar noch selbstständig wohnen möchten und können, aber für den eventuellen Notfall abgesichert sein wollen.

„Wohnen mit Service“ – hinter diesem Begriff finden Sie ebenso wie unter Begriffen wie „Betreutes Wohnen“, „Begleitetes Wohnen“ und anderen Wohnanlagen, in denen Ihnen bestimmte, vertraglich vereinbarte Grund- bzw. zusätzliche Serviceleistungen zur Verfügung gestellt werden. Die Leistungen der einzelnen Wohnanlagen sind unterschiedlich, ebenso die Preise, allen gemeinsam ist jedoch die Barrierefreiheit der Wohnungen sowie deren Absicherung durch ein Hausnotrufsystem.

Mit Abschluss eines Mietvertrages können Sie einen Betreuungsvertrag abschließen, der einige Grundleistungen/-angebote beinhaltet. Die eventuell von Ihnen gewünschten zusätzlichen Serviceleistungen bedürfen in allen Fällen einer besonderen Vereinbarung und werden extra berechnet. Das „Wohnen mit Service“ ersetzt in keinem Fall einen eventuell notwendigen Umzug in ein Pflegeheim!

Über die Angebote des „Service-Wohnens“ in Lünen können Sie sich ausführlich informieren und beraten lassen bei der

Verbraucherzentrale Lünen

Wohnberatung und Pflegeberatung

Herr Geburek / Frau Kappelhoff

Kirchstr. 12

44532 Lünen

☎ 0 23 06 / 20 55 74

Einrichtungen „Wohnen mit Service“ in Lünen

Arbeiterwohlfahrt, Lippeaue

Marie-Juchacz-Str. 3, 5 + 7 (Stadtmitte)

44536 Lünen

Ansprechpartnerin: Eugenie Zimmer

☎ 02306 / 26 88 29

Email: euzimm@dasdies.de

Internet: www.awoubunna.de

„Begleitet Wohnen“

Caritas-Verband Lünen e.V. / Eskes-Immobilien

Gertrud-Bäumer-Str. 1 – 5 (Nordlünen)

44534 Lünen

Ansprechpartnerin: Frau Büscher

☎ 02306 / 5 03 23

THS Wohnen GmbH

Wohnanlagen in Lünen-Brambauer:

– Brechtener Str. 29 a/b / Gustav-Sybrecht-Str. 1

– Amselweg 1 a

– Amselweg 2 / 4

– Reichsweg 61 – 71

44536 Lünen

Ansprechpartnerin: Frau Neuhaus

☎ 0231 / 98 70 77 25





Wohnen mit Service
Lünen
GmbH & Co. KG

barrierefrei & stadtnah mitten in Lünen
Cappenberger Straße 30 • 44534 Lünen
Heinz & Christoph Barlage, 02596/99225



caritas

Leben im Seniorenhaus

Die Lage – wohnen im Ort

Großzügige Planung

Persönliche Einzelzimmer

Aktive Pflege und
Betreuung

Gemeinsam leben in
Wohngruppen

Offenes Haus – Besucher erwünscht

mit viel Raum!



Unser Seniorenhaus bietet
75 Einzelzimmer mit eigenem
Sanitärbereich und behinderten-
gerechter Ausstattung.

Hauseigene vorzügliche Küche.

Qualitätsmanagement garantiert
Pflege und Betreuung nach
neuestem Standard.

Versorgungs- und Kostenverein-
barung mit allen Kostenträgern.

5 Kurzzeitpflegeplätze.

Wir beraten Sie gerne!



seniorenhaus wethmar mark
44534 Lünen,
Wethmar Mark 76

Information und Heimaufnahme:

Zentrale:

Tel. 023 06/30 50-0 • Fax 023 06/30 50-444

Heimaufnahme:

Ludger Wöste Tel. 023 06/30 50-402

email: sozialdienst@seniorenhaus-wethmar-mark.de

Internet:

www.seniorenhaus-wethmar-mark.de

Evonik Wohnen GmbH / DRK Lünen

Luisenhüttenstr. 25 (Geist)
44536 Lünen
Ansprechpartnerin: Frau Mehrwald
☎ 02306 / 20 54 10

Parkresidenz Lünen

Senator Senioren- und Pflegeeinrichtungen GmbH
Preußenstr. 28 a (Horstmar)
44532 Lünen
Ansprechpartnerin: Frau Rohde
☎ 02306 / 94 02 00

Service-Wohnen am Coldinne Stift

Lauenburger Str. 45 (Alstedde)
44534 Lünen
Ansprechpartnerin: Frau Müller
☎ 02306 / 9 59 90

Wohnen mit Service Lünen GmbH & Co. KG

Heinz & Christoph Barlage / Caritas-Verband Lünen e. V.
Cappenberger Str. 30 (nördliche Stadtmitte)
44534 Lünen
Ansprechpartnerin: Frau Terhalle
☎ 02306 / 75 89 28

Residenz Osterfeld

Bauverein zu Lünen / Senator Senioren- und Pflegeeinrichtungen GmbH
Günter-Kleine-Straße 1
44532 Lünen (südliches Stadtgebiet)
Ansprechpartner:
Bauverein Lünen
Herr Schäfer ☎ 02306 / 20 21 - 129
Herr Zarembo ☎ 02306 / 20 21 - 114
Internet: www.bauverein.de

Im Bau – Fertigstellung 2009:

Service-Wohnen im Projekt „Nachbarschaftliches Wohnen auf dem Gelände des Heliand-Bezirks“

Rudolph-Nagell-Straße
44534 Lünen
Ansprechpartner:
WBG Lünen eG
Maria-Theresia Strauch
Sozialer Dienst
☎ 02306 / 70 00 - 52
Frau Hübener
Vermietung
☎ 02306 / 70 06 - 32

„Service-Wohnen am Glockenturm“ / Johannes-Haus Wethmar

Wilhelm-Löbbecke-Allee 34
44534 Lünen
Ansprechpartner:
Bauverein Lünen
Michael Meyer
☎ 02306 / 20 211 - 11
Christian Schäfer
☎ 02306 / 20 211 - 29

Weitere Angebote

Zu den vorgestellten Angeboten im Bereich „Wohnen im Alter“ finden Sie in Lünen noch weitere Ergänzungen. Sowohl bei den Wohnungsbaugesellschaften als auch auf dem privaten Markt gibt es Wohnungen, die baulich besonders gut für Senioren geeignet sind („Altenwohnungen“). Hier handelt es sich um normale Wohnungen ohne zusätz-

MERTEN & MERTEN

DAMIT ES IHNEN
BESSER GEHT.



IHR PARTNER FÜR HÄUSLICHE PFLEGE

☎ 0 23 06



3 60 10

44532 Lünen-Horstmar · Bindestraße 4 d
Tel. (0 23 06) 3 60 10 + 94 32 36 · Fax (0 23 06) 94 32 35

Wohngemeinschaft - Ulmenstraße - in Lünen

Wohngemeinschaft für Menschen
mit Behinderung und Pflegebedürftigkeit

Ihr Ansprechpartner
für die Vermietung:
Heinz-Dieter Schröder

Für Ihre persönliche Pflege steht Ihnen
auf Wunsch der Pflegedienst
Merten & Merten zur Verfügung.

Postfach 1921 · 44509 Lünen
Tel.: 0 23 06/9 40 46 80
Fax: 0 23 06/9 40 46 87
E-Mail: wg-ulmenstrasse@web.de

Melden Sie sich,
wir helfen
Ihnen gerne weiter.

Bindestraße 4 · 44532 Lünen
Tel.: 0 23 06/3 60 10
Fax: 0 23 06/94 32 35
E-Mail: pflegedienst.merten@t-online.de
Homepage: www.pflegedienst-merten.de



BETREUTES WOHNEN IN LÜNEN

SENIORENWOHNANLAGE · LUISENHÜTTENSTRASSE 25



EVONIK Wohnen GmbH

KundenCenter Lünen

Friedenstraße 17 · 44532 Lünen
Tel. 02306/2404-0 · Fax 02306/14056

immobilien-luenen@evonik.com · www.evonik-wohnen.de

Informieren Sie sich bei uns
auch über barrierefreie Wohnungen
oder die Möglichkeit Ihr Zuhause
behindertengerecht umzubauen.

Mieter
schützen –
Mietern
nützen



**Mieterverein
Dortmund und
Umgebung e.V.**
Beratung in Lünen und Brambauer

Kampstraße 4 · 44137 Dortmund
Tel.: 0231/55 76 56-0 · Fax 55 76 56 16
www.mieterverein-dortmund.de

liche Leistungen des Vermieters, die den Bedürfnissen älterer Menschen in unterschiedlicher Form gerecht werden, z. B. mit einer barrierefreien Gestaltung des Bades. Erkundigen Sie sich hier bei einer der Wohnungsbaugesellschaften in Lünen.

Einige Wohnungsbaugesellschaften bieten ihren Mietern inzwischen ein spezielles Beratungsangebot, welches insbesondere auch die Belange der älteren Mieter berücksichtigt. Auch hier lohnt eine Nachfrage bei Ihrem Vermieter!

Erläuterungen und Anschriften zum Thema „Wohngemeinschaften“ finden Sie ab Seite 52

Wohnungsbaugesellschaften in Lünen:

Bauverein zu Lünen

Spormeckerplatz 1a
44532 Lünen
☎ 02306 / 2 02 11 - 0
Internet: www.bauverein.de

Evonik Wohnen GmbH

KundenCenter Lünen
Friedenstr. 17
44532 Lünen
☎ 02306 / 24 04 - 0
Fax 02306 / 1 40 56
Internet: www.evonik-wohnen.de
Email: immobilien-luenen@evonik.com

THS Wohnen GmbH

Brechtener Str. 42
44536 Lünen
☎ 0231 / 98 70 77 - 0
Internet: www.ths.de

Wohnungsbaugenossenschaft Lünen eG – WBG

Kurt-Schumacher-Str. 11
44534 Lünen
☎ 02306 / 70 06 - 0
Internet: www.wbg-luenen.de

Weitere Angebote zur Hilfestellung in Ihrer eigenen Wohnung finden Sie im Kapitel „Angebote zur Hilfe, Unterstützung und Entlastung“ (siehe ab Seite 49)

WOHNEN

plus⁺

VIELFÄLTIG + FAIR + FÜRSORGLICH

Wir bieten Senioren in unseren Mietwohnungen einen besonderen kostenlosen Service!

Unser Sozialer Dienst ist Ansprechpartner und Helfer bei den großen und kleinen Dingen des Alltags zur Verbesserung der häuslichen Wohn- und Lebensqualität.

Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.



Wohnungsbaugenossenschaft Lünen eG
Kurt-Schumacher-Straße 11
44534 Lünen
Telefon: 0 23 06/70 06-50 u. 52
Mobil: 01 63/7 70 06-50 u. 52
Telefax: 0 23 06/70 06-55
Internet: www.wbg-luenen.de

Pflege und Pflegeversicherung

Beratung rund um das Thema Pflege und Pflegeversicherung

Viele Menschen haben das Bedürfnis, möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu führen. Umso dringender werden die Fragen, wenn durch einen plötzlichen Pflegefall die eigene Kraft nicht mehr ausreicht und Unterstützung durch Dritte notwendig wird. Nach dem Antrag auf Leistungen bei der Pflegeversicherung wird ein Gutachten des Medizinischen Dienstes (MDK) über den tatsächlichen Pflegebedarf erstellt. Hinzu kommt eine Fülle von Angeboten an Pflege-Dienstleistungen. Mit allen Fragen rund um diese Themen können Sie sich an die Pflegeberatung der Verbraucherzentrale NRW im Kreis Unna wenden.

Sie erhalten hier Unterstützung zu folgenden Themen:

- Antrag auf Leistungen bei Pflegebedürftigkeit
- Begutachtung durch den Medizinischen Dienst (MDK)
- Wahl des für Ihren persönlichen Fall geeigneten Unterstützungsangebotes
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige

Im persönlichen Gespräch erhalten Pflegebedürftige und ihre Angehörigen eine anbieterunabhängige, individuelle und kompetente Beratung.

Juristische Unterstützung bei der Durchsetzung von Ansprüchen ist durch eine Fachanwältin für Sozialrecht möglich.

In der Beratungsstelle sind kostenlose Wegweiser und Listen, beispielsweise zu ambulanten Pflegediensten, Tagespflegeeinrichtungen, Pflegeheimen und speziellen Angeboten für Demenz- oder Alzheimerkranke erhältlich. Darüber hinaus werden regelmäßig Vortragsveranstaltungen, Aktionen und Ausstellungen in allen Städten und Gemeinden des Kreises Unna angeboten.

Die Finanzierung der Pflegeberatung erfolgt vollständig durch den Kreis Unna.

Beratung rund um das Thema Pflege und Pflegeversicherung erhalten Sie kostenlos in der

Pflegeberatungsstelle der Verbraucherzentrale NRW

Anne Kappelhoff
Kirchstr. 12
44532 Lünen

Beratungszeiten – persönliche Beratung

dienstags	14.00 – 17.00 Uhr
donnerstags	09.30 – 12.30 Uhr

Beratungszeiten – telefonische Beratung

Sie erreichen die Pflegeberatung aus dem Festnetz telefonisch unter ☎ **0180 / 1 180 800** (kreisweit zum Ortstarif), für Anrufe aus dem Mobilnetz oder außerhalb des Kreises Unna unter ☎ **02307 / 9 10 76 96** zu folgenden Zeiten:

montags	09.00 – 12.00 Uhr
dienstags	14.00 – 17.00 Uhr
donnerstags	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
freitags	09.00 – 12.00 Uhr

Infotelefon „Demenz“

Ein weiteres Angebot der Pflegeberatung ist das kreisweite Infotelefon „Demenz“. Schnell und unkompliziert erhalten an Demenz Erkrankte und deren Angehörige Informationen zu folgenden Themen:

- Wie äußert sich eine demenzielle Erkrankung?
- An wen wende ich mich zwecks Diagnose und Behandlung?
- Welche Angebote an Pflege und Betreuung gibt es in meiner Nähe?
- Welche finanziellen Hilfen bietet die Pflegeversicherung?
- Wo erhalten Angehörige Entlastung?

Kreisweites Infotelefon „Demenz“

☎ 02307 / 9 10 76 69

montags	09.00 – 12.00 Uhr
dienstags	14.00 – 17.00 Uhr
donnerstags	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
freitags	09.00 – 12.00 Uhr

Die Pflegeversicherung

Wer hat Anspruch auf Leistungen aus der Pflegeversicherung?

Die Pflegeversicherung gewährt den Personen Leistungen, die aufgrund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung einen erheblichen Hilfebedarf haben.

Wie wird ein Antrag auf Leistungen gestellt?

Um Leistungen von der Pflegeversicherung zu erhalten, ist es grundsätzlich notwendig, einen Antrag bei der Pflegekasse zu stellen. Der Antrag kann vom Pflegebedürftigen oder einem Bevollmächtigten gestellt werden.

Leistungen der Pflegekasse

Auf Antrag der Versicherten lassen die Pflegekassen durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung prüfen, ob die Voraussetzungen der Pflegebedürftigkeit erfüllt sind und welche Pflegestufe vorliegt. Der Gesetzgeber unterscheidet drei Stufen, die jeweils unterschiedlich bezuschusst werden:

Pflegegeld für selbst beschaffte Pflegehilfen:

Das Pflegegeld wird bei häuslicher Pflege an den Pflegebedürftigen gezahlt, wenn dieser seinen Hilfebedarf selbst organisiert.

Das Pflegegeld wird bis 2012 wie folgt angehoben:

Pflegestufe	seit 01.07.2008	ab 2010	ab 2012
Stufe I	215,-	225,-	235,-
Stufe II	420,-	430,-	440,-
Stufe III	675,-	685,-	700,-
Härtefälle	1 918,-		

Verhinderungspflege

Ist eine Pflegeperson vorübergehend wegen Krankheit oder Urlaub an der Pflege gehindert, übernimmt die Pflegeversicherung die Kosten einer Ersatzpflege für bis

zur 4 Wochen. Die Leistung kann erstmalig nach 6 Monaten häuslicher Pflege in Anspruch genommen werden. Durch die Reform des Pflegeversicherungsgesetzes zum 01.07.2008 wird auch diese Leistung schrittweise bis 2012 erhöht. (seit 01.07.2008: 1 470,- € ab 2010: 1 510,- € ab 2012: 1 550,- €)

Diese Leistungen werden auch bei der Inanspruchnahme von Kurzzeitpflege in einer Einrichtung (siehe Seite 46) gezahlt.

Pflegesachleistung

Anbieter von Pflegesachleistungen sind die ambulanten Pflegedienste, etwa die Sozialstationen der freien Wohlfahrtsverbände und eine Vielzahl privater Pflegedienste. Die Leistungen werden hier direkt zwischen Pflegekasse und Anbieter abgerechnet.

Leistungen bei Pflegesachleistung

Häusliche Pflege	seit 01.07.2008	ab 2010	ab 2012
Pflegestufe I Erheblich Pflegebedürftige Pflegeaufwand mindestens 1,5 Std./Tag	420,-	440,-	450,-
Pflegestufe II Schwerpflegebedürftige Pflegeaufwand mindestens 3 Std./Tag	980,-	1.040,-	1.100,-
Pflegestufe III Schwerstpflegebedürftige Pflegeaufwand mindestens 5 Std./Tag	1.470,-	1.510,-	1.550,-
In besonderen Härtefällen	1.918,-		

Leistungen für zusätzliche Betreuungsleistungen

Insbesondere für an Demenz Erkrankte besteht die Möglichkeit, zusätzliche Betreuungsleistungen in Anspruch zu nehmen. Die Pflegeversicherung zahlt in diesen Fällen einen gesonderten, zusätzlichen Betrag. Nähere Hinweise hierzu finden Sie auf Seite 49.

Leistungen bei vollstationärer Pflege

Die Kosten für die stationäre Pflege in einem Heim bleiben in Pflegestufe I und II zunächst unverändert in Höhe von 1.023 Euro (Pflegestufe I) und 1.279 Euro (Pflegestufe II). Die Leistungen der Stufe III und in Härtefällen werden bis 2012 stufenweise wie folgt verändert:

Pflegestufe	seit 01.07.2008	ab 2010	ab 2012
Pflegestufe III	1.470,-	1.510,-	1.550,-
Pflegestufe III Härtefall	1.750,-	1.825,-	1.918,-



Häusliche Pflege

Andrea Müller



Sie haben Fragen zur Pflege
oder Probleme bei der
Versorgung Ihrer Angehörigen?

0231 - 98 22 90 32

*...mehr als ein
Pflegedienst*

Häusliche Pflege Andrea Müller

Königsheide 28

44536 Lünen-Brambauer

Telefon 0231 - 98 22 90 32

Fax 0231 - 98 22 90 34

Büro: MO-FR 9.00 - 15.30 Uhr

24 Std. Rufbereitschaft

HÄUSLICHER PFLEGEDIENST HONERMANN

- ✓ **Pflege**
- ✓ **Therapie**
- ✓ **Betreuung**
- ✓ **Beratung**
- ✓ **Hauswirtschaft**



Münsterstraße 192

44534 Lünen

Tel.: 0 23 06 - 75 07 40

Fax: 0 23 06 - 75 07 44

Zulassung bei allen Kassen

02306 6 22 22

3P

Krankenfahrten Klaus Prediger

Krankenfahrten
ohne medizinische Betreuung

liegend

sitzend

Rollstuhl

02306 62222

H. Müller

Häuslicher Pflegedienst

Wenn Sie auch Wert auf Qualität legen...

Lydia Müller

Diplom-Sozialarbeiterin

44534 Lünen

Tel.: 0 23 06 / 91 0 62 - 0

Fax: 0 23 06 / 91 0 62 - 30

www.muellers-pflegeservice.de



Pflege zu Hause / Ambulante Pflege

In Lünen wurde in den vergangenen Jahren ein umfassendes Netz von Hilfeleistungen und Angeboten entwickelt und weiter ausgebaut, damit auch im Falle von Krankheit oder Pflegebedürftigkeit in der eigenen Wohnung umfassend und fachlich kompetent geholfen werden kann. Angehörige, die ihre pflegebedürftigen Familienmitglieder zu Hause pflegen, erhalten so Unterstützung und Entlastung.

Ziel der ambulanten Pflege ist es, dem Pflegebedürftigen einen möglichst dauerhaften Verbleib in der eigenen Wohnung zu ermöglichen.

Neben den Sozialstationen der Wohlfahrtsverbände gibt es in Lünen eine große Anzahl privater Pflegedienste, die häusliche Alten- und Krankenpflege leisten. Alle stehen auch für ein Beratungsgespräch rund um das Thema Pflege zur Verfügung.

Die Kosten für die ambulante Pflege werden durch die Leistungen der Pflegeversicherung unterstützt. Nähere Hinweise hierzu finden Sie auf Seite 37.

Anschriften der Sozialstationen:

AWO Lünen / Selm

Sozialstation
Marie-Juchacz-Straße 1
44536 Lünen
☎ 02306 / 26 88 30

und
Sozialstation Lünen-Brambauer
Amselweg 2 – 4
44536 Lünen
☎ 0231 / 9 87 23 77

Caritasverband Lünen e. V.

Sozialstation
Gertrud-Bäumer-Str. 5
44534 Lünen
☎ 02306 / 91 07 - 20

Deutsches Rotes Kreuzes (DRK)

Sozialstation
von-Wieck-Str. 12
44534 Lünen
☎ 02306 / 30 611 - 261

Diakonische Dienste Lünen/Selm gGmbH – DDL

Diakoniestation
Bebelstr. 200
44532 Lünen
☎ 02306 / 9 44 77 - 0

Anschriften der privaten Pflegedienste in Lünen:

Pflegedienst Aktivia

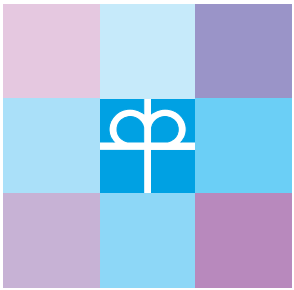
Jägerstr. 51
44532 Lünen
☎ 02306 / 94 49 15

Privater Pflegedienst Susanne Eschert

Viktoriastr. 8
44532 Lünen
☎ 02306 / 2 27 70

Pflegedienst Evitas GmbH

Ralf Novy
Waltroper Str. 19
44536 Lünen
☎ 0231/ 1 87 37 55



**DDL · Diakonische Dienste
Lünen und Selm gGmbH**

Begleitetes Wohnen

Diakoniestation
häusliche Pflege und mehr

Tagespflege Klöterheide

Kurzzeitpflege

Altenkrankenheim

Bebelstr. 200
44532 Lünen

selbst
bestimmt *leben*



Alle unter einer Nummer !

(0 23 06) **9 44 77 0**

Liebevolle Pflege mit
Zeit, Herz und Verstand

Unterstützung und Pflege im häuslichen Umfeld



Pflegedienst
Janski-Neuhäuser
Kranken- und Seniorenhilfe

24 Stunden Rufbereitschaft

Was wir wollen:

„Wir möchten Sie verstehen, begleiten und bestärken, damit Sie Ihr Leben in der besonderen Situation häuslicher Pflege meistern können.“

Wie wir das erreichen:

„Wir arbeiten mit Zeit, Herz und Verstand für Ihre Gesundheit und Lebensqualität.“

Telefon 0231 - 56 05 291

Telefon 02306 - 30 91 21

Verstehen · Begleiten · Bestärken

Erfahrung
seit
10 Jahren!

Wunsch-Pflege

Seit 1994 in Kirchlind
Revierstr. 3 · ☎ 02 31/87 80 30

Seit 2002 in Lünen

Willi-Melchers-Str. 15

☎ 0 23 06/85 22 07

Mobile Familien- und Krankenpflege

**Unser Ziel = eine bestmögliche
Versorgungssituation für den uns
anvertrauten Patienten schaffen!**

- Beratung in verschiedenen Sprachen *Deutsch/Türkisch/Polnisch/Russisch*
- Behilflich bei allen Formalitäten
- Vermittlung von:
Essen auf Rädern, med. Fußpflege, Hausfriseurern, Hausnotruf etc.



- qualifizierte Pflege
- 24-Std.-Notrufdienst
- Wundmanagement
- Schulungen für Angehörige
- Palliativpflege/Schmerztherapie
- ambulante Diabeteseinstellung
- Bewegung mit Spaß
- Tagesausflüge
- begleitete Seniorenreisen

**Wir freuen uns auf Ihre Fragen!
Ihre Wunsch-Pflege Frauke Tuchel & Team**

Pflegedienst

Fritsch & Engler GbR

Lenaustr. 2
44536 Lünen
☎ 02306 / 7 76 59 40

Häuslicher Pflegedienst

Honermann

Münsterstr. 192
44534 Lünen
☎ 02306 / 7 50 74 - 0

Pflegedienst Janski-Neuhäuser

Diebecker Weg 15
44536 Lünen
☎ 0231 / 5 60 52 - 91

Mobiles Pflegeteam mit Herz

Nicole Jöres
Waltroper Str. 56
44536 Lünen
☎ 0231 / 98 22 89 10

Häuslicher Pflegedienst

Anette Lüggert

Steinstr. 142
44534 Lünen
☎ 02306 / 74 00 94

Ambulanter Pflegedienst

Merten & Merten

Bindestr. 4 d
44532 Lünen
☎ 02306 / 3 60 10

Häuslicher Pflegedienst

Andrea Müller

Königsheide 28
44536 Lünen
☎ 0231 / 98 22 90 32

Häuslicher Senioren- und Krankenpflegedienst

H. Müller
Alstedder Str. 44
44534 Lünen
☎ 02306 / 9 10 62 - 0

Wunsch-Pflege GmbH

Willy-Melchers-Str. 15
44534 Lünen
☎ 02306 / 85 22 07

Elfi's Häuslicher Pflegedienst

Elvira Reckmann
Kamener Str. 229
44532 Lünen
☎ 02306 / 1 41 14

Mobiler Pflegedienst

Birgit Rückert
Schützenstr. 16
44534 Lünen
☎ 02306 / 7 11 54

Ihr Pflegeteam

Ute Gerstkamp

Cappenberger Str. 2
44534 Lünen
☎ 02306 / 74 15 55

MÜLLERS



HOME SERVICE

Ambulante Betreuungsgruppe

- im Rahmen der
zusätzlichen Betreuungsleistungen
nach § 45b SGB XI -

Jetzt unverbindlich beraten lassen:

Lydia Müller

Dipl.-Sozialarbeiterin

Alstedder Straße 44 · 44534 Lünen

Tel.: 0 23 06 / 91 0 62 - 25

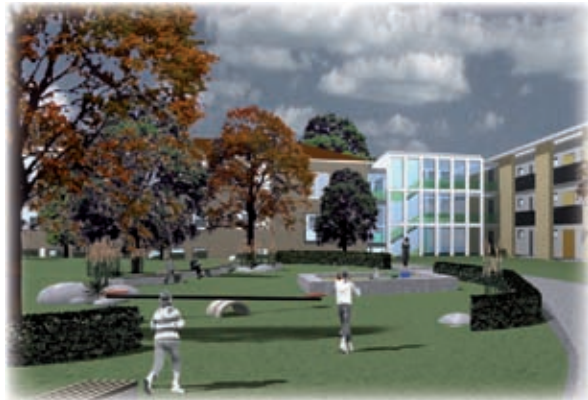
Fax 0 23 06 / 91 0 62 - 30

www.muellers-pflegeservice.de

... schönste Aussichten älter zu werden!

Service-Wohnen am Glockenturm am Johanneshaus in Lünen-Wethmar

Neubau von 27 barrierefreien Mietwohnungen
zzgl. einer ambulant betreuten
Wohngemeinschaft für 10 Bewohner.



Spormeckerplatz 1a
44532 Lünen
Telefon: 02306 - 202 11-0
Telefax: 02306 - 202 11-31
E-Mail: info@bauverein.de
Internet: www.bauverein.de



*Wir gestalten
Lebensräume*

Bauverein
zu Lünen

Von
Mensch...

...zu
Mensch

Partner des Projektes Service-Wohnen am Glockenturm
in Lünen-Wethmar

BR
BIRGIT RÜCKERT

MOBILE SENIOREN-
& KRANKENPFLEGE

Für Ihre persönliche Pflege steht Ihnen auf Wunsch die
Mobile Senioren- und Krankenpflege Birgit Rückert
gerne zur Verfügung.

Telefon 02306/7 11 54 • www.pflegedienst-rueckert.de

Das Gesundheitsteam

Uwe Schnell
Scharnhorstr. 11 a
44532 Lünen
☎ 02306 / 94 09 00

Krankenpflege Stoltefuß & Baumgart GbR

Dortmunder Str. 32
44536 Lünen
☎ 02306 / 1 87 14
und
Waltroper Str. 54
44536 Lünen
☎ 0231 / 7 28 79 89

Pflegebüro Bahrenberg

Michael Wopker
Friedrichstr. 5
44536 Lünen
und
Jägerstraße 72
44532 Lünen
☎ 02306 / 20 32 10

Tagespflege

Die Tagespflege ist eine Einrichtung für ältere Menschen mit körperlichen und/oder psychischen Erkrankungen (zum Beispiel Demenz-Erkrankungen), die tagsüber Hilfe und Betreuung benötigen. Die Versorgung während der übrigen Tageszeiten und am Wochenende in der eigenen Wohnung muss sichergestellt sein.

Je nach persönlichem, individuellem Bedarf besuchen manche Gäste 5 x in der Woche die Einrichtung der Tagespflege, während andere nur an bestimmten Tagen kommen.

Die Tagespflege stellt die pflegerische und medizinische Versorgung ihrer Gäste während des Aufenthaltes sicher, für die Verpflegung wird ebenfalls komplett gesorgt. Auf Wunsch wird die Hin- und Rückfahrt von zu Hause mit einem Fahrdienst organisiert. Die Tagespflege bietet zudem unter anderem folgende Leistungen:

- Individuelle Betreuung und Sicherstellung der Pflege mit aktivierenden Maßnahmen und tagesstrukturierenden Angeboten
- rehabilitative Einzel- und Gruppenangebote – zum Beispiel Alltagstraining zur Rückgewinnung von Fertigkeiten des täglichen Lebens
- Bewegungsangebote

und vieles mehr

Die Tagespflege ergänzt so durch ihr besonderes Angebot die bisherigen Hilfeleistungen im häuslichen Bereich. Sie dient damit auch der Entlastung pflegender Angehöriger und ermöglicht und erleichtert nicht zuletzt den Erhalt der Lebensführung im eigenen Zuhause.



Für Fragen rund um die Tagespflege stehen die zuständigen Mitarbeiter/-innen der entsprechenden Einrichtungen gern zur Verfügung. Diese beraten kompetent und unverbindlich über die Angebote sowie bei Fragen der Finanzierung.

Der Kreis Unna hat zum Thema „Tages- und Kurzzeitpflege“ einen Wegweiser herausgegeben, den Sie bei der Pflegeberatung der Verbraucherzentrale in Lünen erhalten.

Tagespflegeeinrichtungen in Lünen

Arbeiterwohlfahrt (AWO)

– Seniorenzentrum Lippeaue –

Ansprechpartnerin: Ursula Schröder

Marie-Juchacz-Str. 1

44536 Lünen

☎ 02306 / 30 84 40 / 41

Email: urschr@awoubunna.de

Internet: www.pflegedienste-awo.de

Tagespflege Brambauer

Ansprechpartnerin: Frau Konitzer

Amselweg 2 – 4

44536 Lünen

☎ 0231 / 9 87 23 77

Email: ankoni@awoubunna.de

Internet: www.pflegedienste-awo.de

Diakonische Dienste Lünen und Selm – DDL

Tagespflege „Klöterheide“

Ansprechpartnerin: Frau Asche

Bebelstr. 200

44532 Lünen

☎ 02306 / 9 44 77 - 77

Email: tagespflege@didilus.de

Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflegeeinrichtungen ermöglichen eine zeitlich befristete, vorübergehende Versorgung und Betreuung pflegebedürftiger älterer Menschen, z. B. wenn pflegende Angehörige zur Kur oder in den Urlaub fahren oder selbst erkrankt sind. Auch im Anschluss an einen Krankenhausaufenthalt kann eine Kurzzeitpflege sinnvoll sein, wenn der gesundheitliche Zustand es noch nicht erlaubt, sofort wieder in die eigene Wohnung zurückzukehren. Kurzzeitpflege wird auch in Anspruch genommen, wenn ein Umzug in ein Pflegeheim notwendig geworden ist, der Platz aber noch nicht zur Verfügung steht.

Für bis zu 28 Tage im Jahr übernimmt die Pflegeversicherung/Pflegekasse die Kosten für eine Kurzzeitpflege – unabhängig von der Pflegestufe – in Höhe von bis zu 1 470,- Euro jährlich, ab 2010 erhöht sich dieser Betrag auf 1 510,- Euro.

Der Kreis Unna hat zum Thema „Tages- und Kurzzeitpflege“ einen Wegweiser herausgegeben, den Sie bei der Pflegeberatung der Verbraucherzentrale in Lünen erhalten.

Kurzzeitpflegeeinrichtungen in Lünen:

Kurzzeitpflegeheim St. Elisabeth

Caritas-Verband Lünen e. V.

Baltimora 16

59379 Selm-Cappenberg

☎ 02306 / 60 06

Diakonische Dienste Lünen und Selm – DDL

Kurzzeitpflege

Bebelstr. 200

44532 Lünen

☎ 02306 / 9 44 77 - 0

Pflege-Wohngemeinschaften

Bereits seit einigen Jahren ist die „Wohngemeinschaft“ als mögliche neue Wohnform für pflegebedürftige Menschen im Gespräch.

Weitere Informationen zu diesem Thema sowie zu den Angeboten „Wohngemeinschaften“ in Lünen finden Sie auf Seite 52.

Pflegeheime

Das Pflegeheim ist für ältere Menschen gedacht, die keinen eigenen Haushalt mehr führen können, pflegebedürftig oder bettlägerig sind und bei denen ein Verbleib in der eigenen Wohnung bzw. eine Pflege durch Angehörige oder einen Pflegedienst nicht mehr möglich bzw. ausreichend ist. Leben und Wohnen in einem Pflegeheim sichern auch bei schwerer Pflegebedürftigkeit eine Versorgung und Betreuung rund um die Uhr zu.

Falls ein Umzug in eine stationäre Pflegeeinrichtung / ein Pflegeheim notwendig wird, ist es wichtig, sich möglichst rechtzeitig zu informieren und einen passenden Heimplatz zu suchen.

Alle wichtigen Informationen sind am besten im offenen Gespräch mit der Heimleitung oder den zuständigen Mitarbeitern/-innen zu klären.

Bei einem Umzug in ein Pflegeheim wird mit dem Träger der Einrichtung ein Heimvertrag abgeschlossen. In diesem Vertrag werden die Leistungen des Heimes und dafür entstehende Kosten, Kündigungsfristen und Rechte des

Heimbewohners sowie weitere wichtige Dinge für beide Vertragsparteien vereinbart. Für den Fall, dass Einkommen und die Leistungen aus der Pflegeversicherung (vgl. Seite 38) zur Deckung der Heimkosten nicht reichen, ist der Anspruch auf ergänzende finanzielle Unterstützung zu klären. Auch dies sollte im Gespräch mit den Mitarbeitern des Pflegeheimes angesprochen werden, außerdem steht Ihnen die Pflegeberatung der Verbraucherzentrale für alle Fragen zur Verfügung.

Der Kreis Unna hat einen Wegweiser herausgegeben, in dem alles Wissenswerte über Pflegeheime im Kreis Unna zusammengefasst ist. Der Wegweiser ist erhältlich bei der

Pflegeberatung der Verbraucherzentrale Lünen
Kirchstr. 12
44532 Lünen
☎ zum Ortstarif 0180 / 11 80 800 (aus dem Festnetz)

Pflegeheime in Lünen:

AWO-Seniorenzentrum „Minister Achenbach“

Heimleitung: Herr Mohr
Hermann-Schmälzger-Str. 5
44536 Lünen (Brambauer)
☎ 0231 / 87 83 - 1
und

Seniorenzentrum „An der alten Gärtnerei“

Waltroper Str. 25
44536 Lünen (Brambauer)

Caritas-Altenzentrum St. Norbert

Heimleitung: Frau Holtermann
Laakstr. 78
44534 Lünen (Nord)
☎ 02306 / 70 08 - 0

Coldinne-Stift Lünen

Heimleitung: Frau Conrad
Alstedder Str. 150
44534 Lünen (Alstedde)
☎ 02306 / 9 10 11 - 0

Diakonische Dienste Lünen und Selm gGmbH – DDL

Altenhilfezentrum
Heimleitung: Herr Neufeld
Bebelstr. 200
44532 Lünen (Süd)
☎ 02306 / 9 44 77 - 0

Residenz Osterfeld

Senator Senioren- und Pflegeeinrichtungen GmbH
Günter-Kleine-Str. 1
44532 Lünen (Osterfeld)
Heimleitung: Frau Kinder
☎ 02381 / 90 55 - 0

Seniorenhaus Wethmar Mark

Wethmar Mark 76
44534 Lünen (Wethmar)
Heimleitung: Frau Herweg
☎ 02306 / 30 50 - 0

Hospiz

In den vergangenen Jahren haben sich in Deutschland zahlreiche Initiativen zur Begleitung Sterbender und deren Angehöriger entwickelt. Es wird unterschieden zwischen dem ambulanten Hospiz bei dem die meist ehrenamtliche Begleitung zu Hause oder auch im Pflegeheim angeboten

wird, und dem stationären Hospiz, in dem Sterbende in für diese Arbeit speziell eingerichteten Häusern von besonders ausgebildeten Kräften gepflegt, betreut und unterstützt werden.

Die Krankenkassen unterstützen den Aufenthalt in einem stationären Hospiz, bei vorliegender Pflegebedürftigkeit nach dem Pflegeversicherungsgesetz können auch hieraus zusätzlich Leistungen bezogen werden. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse bzw. Pflegekasse, außerdem können Sie sich bei der Pflegeberatung der Verbraucherzentrale informieren.

In Lünen gibt es bereits seit längerer Zeit ein ambulantes Hospiz, das Sie in allen Fragen kompetent berät und begleitet und Ihnen auch Anschriften über stationäre Hospize in der Nähe geben kann.

Die Hospizgruppe bietet zusätzlich verschiedene Veranstaltungen und Vorträge sowie einmal monatlich Trauernden die Möglichkeit zu Gesprächen im Rahmen des „Trauercafés“. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Voranmeldung nicht erforderlich.

Lüner Hospiz e. V.

– in der Parkresidenz Lünen –
Preußenstr. 30
44532 Lünen
Ansprechpartnerin: Frau Bauer
☎ 02306 / 94 02 96 oder 0171 / 9 33 01 30
Internet: www.luenerhospiz.de
Email: info@luenerhospiz.de

Trauercafé: jeden 1. Montag im Monat, 16.30 – 18.30 Uhr
in der Parkresidenz

Angebote zur Hilfe, Unterstützung und Entlastung

Was tun bei Demenz?



Immer mehr Menschen, vor allem im hohen Alter, sind heute an Demenz erkrankt – ein Krankheitsbild, das sehr unterschiedliche Formen hat. Die bekannteste, aber bei weitem nicht einzige Form ist die Alzheimer-Erkrankung.

Die Versorgung und Pflege von an Demenz erkrankten Menschen stellt alle Beteiligten vor besondere Heraus-

forderungen und verlangt nach sehr individuellen, auf das Krankheitsbild abgestimmten Hilfeleistungen und Angeboten.

In der letzten Zeit wurde, nicht zuletzt auf dem Hintergrund der steigenden Anzahl demenziell Erkrankter, ein breites Spektrum an Hilfs- und Entlastungsmöglichkeiten aufgebaut. Weitere neue Angebote sind in der Entwicklung und Entstehung.

Die Pflegeversicherung bietet für den Personenkreis demenziell erkrankter Menschen eine zusätzliche finanzielle Unterstützung zur Finanzierung der Inanspruchnahme der entsprechenden Angebote.

Wer hat Anspruch auf die zusätzlichen Betreuungsleistungen?

Anspruch auf die zusätzlichen Betreuungsleistungen haben Personen mit besonderem Betreuungsbedarf, unabhängig von einer Einstufung in eine Pflegestufe. Auch Personen mit einem Hilfebedarf unterhalb der Pflegestufe I haben seit dem 01.07.2008 Anspruch auf diese Leistungen.

Als „besonders betreuungsbedürftig“ gelten Menschen, die z.B. aufgrund einer Demenzerkrankung zum Weglaufen neigen, gefährliche Situationen nicht richtig einschätzen können, sehr vergesslich sind oder sich in ihrer vertrauten Umgebung nicht mehr zurechtfinden.

Welche zusätzlichen Leistungen gibt es von der Pflegekasse?

Die Pflegekasse bietet eine Kostenerstattung von Betreuungsleistungen für Personen mit geringerem Betreuungsbedarf in Höhe eines Grundbetrages von 100,- Euro monatlich, für Personen mit erhöhtem Betreuungsbedarf steigt dieser Betrag auf 200,- Euro monatlich. Die Leistungen werden nicht als Geldleistungen ausgezahlt. Die Versicherten können über die Leistungen qualitätsgesicherte Betreuungsangebote in Anspruch nehmen und mit der Pflegekasse abrechnen.

Welche Kosten werden übernommen?

Die Pflegekassen übernehmen nicht alle Ausgaben, sondern nur Kosten, die durch ausgewählte, qualifizierte Betreuungseinrichtungen bzw. Angebote entstehen. Die Hilfe durch Freunde, Nachbarn oder Familienangehörige wird nicht finanziert.

Zu den erstattungsfähigen Angeboten zählen:

- **Niedrigschwellige Betreuungsangebote**
Unter niedrigschwellige Betreuungsangeboten versteht man insbesondere
 - Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, die sowohl von Wohlfahrtsverbänden als auch von einigen privaten Pflegediensten angeboten werden.
 - Angebote zur stundenweisen Entlastung von pflegenden Angehörigen zu Hause (Besuchsdienste)
 - Einzelbetreuung durch anerkannte Helfer
 - Familienentlastende Dienste

Alle niedrigschwelligen Betreuungsangebote dienen vorrangig der Entlastung der pflegenden Angehörigen. Viele Angebote setzen hierzu speziell geschulte ehrenamtliche Helfer/-innen ein, die durch professionelle Kräfte unterstützt, begleitet und weitergebildet werden.

- **Betreuungsangebote von ambulanten Pflegediensten**
Einige Pflegedienste bieten neben den üblichen Pflegeleistungen auch Betreuungs- und Begleitdienste an.
- **Teilstationäre Pflege in der Tages- oder Kurzzeitpflege**
Zu den üblichen Leistungen „Tagespflege“ oder „Kurzzeitpflege“ können auch Kosten für die Unterkunft und Verpflegung geltend gemacht werden.
Bei der Pflegeberatung der Verbraucherzentrale in Lünen erhalten Sie gegen eine Spende den „Wegweiser Demenz“, der entlastende Betreuungs- und Hilfeangebote enthält sowie weitere hilfreiche Informationen und Adressen für an Demenz Erkrankte und deren Angehörige.

Nähere Informationen bei der
Pflegeberatungsstelle der Verbraucherzentrale NRW
Anne Kappelhoff
Kirchstr. 12
44532 Lünen

Beratungs- und Öffnungszeiten – siehe Seite 36

Infotelefon „Demenz“

Ein weiteres besonderes Angebot zum Themenkreis Demenz ist das kreisweite Infotelefon „Demenz“ der Pflegeberatung der Verbraucherzentrale NRW. Schnell und unkompliziert erhalten an Demenz Erkrankte und deren Angehörige Informationen zu folgenden Themen:

- Wie äußert sich eine demenzielle Erkrankung?
- An wen wende ich mich zwecks Diagnose und Behandlung?
- Welche Angebote an Pflege und Betreuung gibt es in meiner Nähe?
- Welche finanziellen Hilfen bietet die Pflegeversicherung?
- Wo erhalten Angehörige Entlastung?

Infotelefon „Demenz“ für den Kreis Unna

☎ 02307 / 9 10 76 69

montags	09.00 – 12.00 Uhr
dienstags	14.00 – 17.00 Uhr
donnerstags	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
freitags	09.00 – 12.00 Uhr

Wohnberatung bei Demenz

Die Wohnberatung der Verbraucherzentrale berät bei einer Demenzerkrankung auch zu Fragen der Wohnungsanpassung in der eigenen Wohnung.

Mit Hilfe dieser Beratung kann der weitere Verbleib in der gewohnten Umgebung durch verschiedene Maßnahmen erreicht bzw. erleichtert werden, zum Beispiel durch Orientierungshilfen innerhalb der Wohnung oder die Beseitigung von Unfallgefahren. Weiterhin kann durch die Schaffung adäquater Beschäftigungsecken und das Zurückbesinnen auf zurückliegende Interessen oder berufliche Tätigkeiten ein persönlicher Zugang zum Erkrankten geschaffen werden.

Die Wohnberatung unterstützt die Angehörigen und die an Demenz erkrankten Betroffenen darin, ein auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmtes Wohnumfeld zu erreichen.

Nähere Auskünfte bei der

Wohnberatung der Verbraucherzentrale NRW

Hans-Werner Geburek
Kirchstr. 12
44532 Lünen

Beratungs- und Öffnungszeiten – siehe Seite 29

Demenz-Service-Zentrum Dortmund

Das Dortmunder Demenz-Servicezentrum – zuständig für die Regionen Kreis Unna, Hochsauerland, Märkischer Kreis, Stadt Hagen, Stadt Dortmund und südlichen Ennepe-Ruhr-Kreis - bietet in Kooperation mit der Westfälischen Klinik Dortmund, Abteilung Gerontopsychiatrie Information und Beratung zum Krankheitsbild Demenz an.

Das Beratungsangebot richtet sich vor allem an Angehörige, die einen an Alzheimer oder an einer anderen Form der Demenz erkrankten Menschen betreuen.

Im persönlichen Gespräch erhalten Angehörige Informationen

- über das Krankheitsbild Demenz
- über regionale Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie (Früherkennung)
- zum Umgang mit Demenzkranken bei Verhaltensstörungen oder -auffälligkeiten
- über regionale Möglichkeiten der Angehörigen-Fortbildung und von Gesprächskreisen

Das Beratungsangebot steht auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Altenhilfe und anderen Berufsgruppen offen.

Sie können kostenfrei telefonisch oder persönlich Rat erhalten. Ihre Angaben werden absolut vertraulich behandelt.

Das Demenz-Servicezentrum für die Region Dortmund ist ein gefördertes Modellprojekt des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW und der Pflegekassen im Rahmen der Landesinitiative „Demenz-Service NRW“. Insgesamt sind in NRW acht Demenz-Servicezentren eingerichtet worden. Die Aufgaben sind für alle Servicezentren ähnlich und beziehen sich auf die Beratung, Entlastung und Unterstützung von Menschen mit Demenz und fördern den Aufbau von niedrigschwelligen Betreuungsangeboten.

Demenz-Servicezentrum für die Region Dortmund

Hoher Wall 5 – 7
44122 Dortmund

☎ 0231 / 50 - 2 56 94

Fax: 0231 / 50 - 2 60 16

E-Mail: demenzservicezentrum@dortmund.de

Internet: www.demenzservicezentrum.dortmund.de
www.demenzservice-nrw.de

Beratungszeiten

dienstags	13.00 – 17.00 Uhr
donnerstags	09.00 – 13.00 Uhr

Pflege-Wohngemeinschaften / Wohngemeinschaften für Demenzkranke

Als Alternative zum Heimaufenthalt sind im Bundesgebiet bereits vor längerer Zeit neue Konzepte entwickelt und umgesetzt worden: Pflege-Wohngemeinschaften sowie Wohngemeinschaften für an Demenz erkrankte Menschen. In diesen Wohngemeinschaften, die zumeist für 8–10 Mieter konzipiert sind, hat jede Bewohnerin / jeder Bewohner sein eigenes Zimmer, das selbstverständlich, wie bei einer

Mietwohnung, individuell mit eigenen Möbeln ausgestattet wird. Daneben gibt es gemeinschaftlich genutzte Räume wie Küche und Gemeinschaftsraum. Die Wohnungen sollten barrierefrei erreichbar und ausgestattet sein.

Ziel der Wohngemeinschaften ist es, bei den Mietern einerseits ein Leben und Wohnen in Selbstständigkeit zu fördern und zu erhalten, andererseits aber die notwendigen fachlichen Hilfen und Betreuungsmöglichkeiten, zum Beispiel durch Pflegeleistungen, Vorhalten einer Präsenzkraft in der Wohnung etc. vorzuhalten.

Die Hilfeleistungen werden gemeinsam mit den Angehörigen auf das individuelle Krankheitsbild der Mieter abgestimmt.

Die Förderung von Alltagskompetenzen ist ein weiteres Ziel der Wohngemeinschaften, so ist beispielsweise das gemeinsame Kochen Bestandteil des Zusammenlebens, ebenso weitere, auf die Wünsche der Mieter abgestimmte Angebote zur gemeinsamen Freizeitgestaltung und Tagesstrukturierung.

Bei Wohngemeinschaften, die speziell für Menschen mit Demenz konzipiert sind, bestehen höhere bauliche und personelle Anforderungen. So sollten Interessenten u.a. auf eine räumliche Gestaltung achten, die eine möglichst gute Orientierung der Bewohner/-innen unterstützt.

Die Erfahrungen, die mit den Pflege-Wohngemeinschaften gemacht worden sind, sind sehr positiv, sodass, nicht zuletzt auf dem Hintergrund der stetig wachsenden Zahl an Demenz erkrankter Menschen, in Lünen und im Kreis Unna bereits einige Wohngemeinschaften entstanden sind; weitere sind in Planung.

Eine Liste einiger Wohngemeinschaften ist beim Kreis Unna erhältlich, diese ist auch im Internet unter www.kreis-unna.de abrufbar.



**„Alter“ native
Dienstleistungen**

Lydia Müller
Diplom-Sozialarbeiterin
Alstedder Straße 44 · 44534 Lünen
Telefon: (0 23 06) 91 0 62-25 · Telefax: (0 23 06) 91 0 62-30
www.muellers-pflegeservice.de

- ✓ Pflegeberatung bei Geldleistungen
- ✓ Menü-Service
- ✓ Familienhilfen
- ✓ Hausnotruf
- ✓ Verhinderungspflege zu Hause
- ✓ Haushaltshilfen
- ✓ Arztbegleitung
- ✓ Betreuung Demenzkranker
- ✓ Gedächtnistraining
- ✓ Service-Wohnen
- ✓ Betreuungsgruppen

MÜLLERS
HOME SERVICE

Eine Kostenübernahme durch den Sozialhilfeträger ist nicht immer gewährleistet. Hier sollten sich Interessierte bereits im Vorfeld genau beim Kreis Unna über die Rahmenbedingungen informieren.

Nähere Auskünfte zum Thema „Wohngemeinschaften“ erhalten Sie bei der

Wohn- und Pflegeberatung der Verbraucherzentrale NRW

Anne Kappelhoff / Hans-Werner Geburek
Kirchstr. 12
444532 Lünen

Beratungs- und Öffnungszeiten – siehe Seiten 29/36

Wohngemeinschaften in Lünen

„Wohngemeinschaft Ulmenstraße GmbH“

Ulmenstr. 11 a/b und 15 a/b
44534 Lünen

Ansprechpartner für die Vermietung:
Heinz-Dieter Schröder
☎ 02306 / 9 40 46 80

Im Bau – Fertigstellung 2009:

Wohngruppe für somatisch Erkrankte und Demenz-Wohngruppe

Im Projekt „Nachbarschaftliches Wohnen auf dem Gelände des Heliand-Bezirks“
Rudolph-Nagell-Straße
44534 Lünen
Ansprechpartner:
WBG Lünen eG
Maria-Theresia Strauch

Sozialer Dienst
☎ 02306 / 70 00 - 52
Frau Hübener
Vermietung
☎ 02306 / 70 06 - 32

Wohngemeinschaft Wilhelm-Löbbecke-Allee

im Projekt „Service-Wohnen am Glockenturm“
Wilhelm-Löbbecke-Allee 34
44534 Lünen
Ansprechpartner:
Bauverein Lünen
Michael Meyer
☎ 02306 / 20 211 - 11
Christian Schäfer
☎ 02306 / 20 211 - 29

Hilfsmittel

Die Kranken- bzw. Pflegekassen stellen zur Erleichterung und Entlastung bei gesundheitlichen Einschränkungen verschiedene Hilfsmittel für den Alltag zur Verfügung. Hierzu gehören Gehhilfen (zum Beispiel Rollatoren), Badewannenhilfen oder auch Pflegebetten und viele andere wichtige Hilfen mehr.

Die Kassen stellen diese Hilfsmittel aus Kostengründen zumeist leihweise zur Verfügung.

Neben einer Beratung über die individuell notwendigen und sinnvollen Hilfsmittel durch den behandelnden Arzt oder auch den Pflegedienst sind Informationen zu den Möglichkeiten und Angeboten auch bei der Wohnberatung der Verbraucherzentrale in Lünen, den Kranken- bzw. Pflegekassen sowie den Sanitätshäusern erhältlich.

Hauswirtschaftliche Hilfen

Wenn Sie nicht mehr ohne Hilfe Ihren Haushalt weiterführen können, so stehen Ihnen auch in diesem Fall Dienste zu Ihrer Entlastung zur Verfügung. Sind Sie pflegebedürftig im Sinne des Pflegeversicherungsgesetzes, können die Hilfeleistungen im Rahmen der Ihnen zustehenden Leistung der Pflegekasse mit dieser abgerechnet werden.

Auch ohne diese Voraussetzung können Sie die Angebote gegen Entgelt in Anspruch nehmen.

In Lünen bieten sowohl die Sozialstationen der Wohlfahrtsverbände als auch die privaten Pflegedienste Hilfen im Haushalt an, bitte erkundigen Sie sich bei den Anbietern nach Möglichkeiten und Kosten.

Außerdem steht Ihnen die Pflegeberatung der Verbraucherzentrale für Informationen zur Verfügung.

Mahlzeitendienste für Senioren

Seniorenmittagstisch

Für ältere Menschen, die sich selbst keine warme Mahlzeit mehr zubereiten können oder wollen, wird an mehreren Orten in Lünen der sogenannte „Seniorenmittagstisch“ angeboten. Dort können Sie täglich oder an bestimmten Tagen in der Woche gemeinsam mit Anderen zur Mittagszeit eine warme Mahlzeit einnehmen. Eine vollständige Mahlzeit kostet etwa zwischen 4,- Euro und 5,- Euro.

Seniorenmittagstische in Lünen

Diakonische Dienste Lünen und Selm gGmbH - DDL

Bebelstr. 200
44532 Lünen

☎ 02306 / 9 44 77 - 0

täglich

– Seniorenladen

Bebelstr. 67

44532 Lünen

☎ 02306 / 16 66

freitags

Seniorenzentrum der Arbeiterwohlfahrt – Lippeaue

Marie-Juchacz-Str. 1

44536 Lünen

☎ 02306 / 75 91 10

sonntags sowie nach Bedarf

Kath. Kirchengemeinde St. Norbert / Norbert-Treff

Ahorn-/Ecke Ulmenstraße

44534 Lünen

☎ 02306 / 5 37 11 (Pfarrbüro)

☎ 02306 / 5 14 16 (Barbara Weidemann)

montags – freitags

Ev. Kirchengemeinde Lünen-Brambauer / Gemeindehaus

Königsheide 49 a

44536 Lünen

☎ 0231 / 9 87 21 17

montags, dienstags, donnerstags und freitags

Ev. Kirchengemeinde Preußen

Kümperheide 2

44532 Lünen

☎ 02306 / 4 39 64

jeden Dienstag

Martini-Gemeindehaus

Friedrichstr. 65

44536 Lünen

☎ 02306 / 2 42 61

jeden Dienstag

Essen auf Rädern

Das „Essen auf Rädern“ bietet die Möglichkeit, sich fertige Mahlzeiten einfach nach Hause liefern zu lassen. Damit ist das „Essen auf Rädern“ ein interessantes Angebot für diejenigen, die nicht selbst kochen können oder auch wollen, und bietet eine einfache und bequeme Lösung, um sich abwechslungsreich, gesund und ohne Mühe in der eigenen Wohnung selbst zu verpflegen.

Beim „Essen auf Rädern“ gibt es hierzu zwei Möglichkeiten zur Wahl:

- entweder Sie erhalten Ihr Essen täglich warm in einer entsprechenden Verpackung angeliefert oder
- Sie entscheiden sich für Tiefkühlmenüs. Diese sind als Wochen- oder auch Monatskarton erhältlich. Das Essen wird dann in einer Mikrowelle, im Ofen oder in eigens dafür bei den Anbietern zu entleihenden Spezialgeräten erwärmt („Menüfix“-Geräte).

In allen Fällen können Sie aus reichhaltigen Katalogen auswählen, die auch verschiedene Kostformen berücksichtigen (z.B. Diabetikerkost oder Schonkost). Auch die Lieferung frischer Salate ist oftmals möglich.

Die Kosten für die Menüs liegen bei ca. 3,50 € bis 7,00 €.

Anbieter „Essen auf Rädern“ in Lünen – Wohlfahrtsverbände:

Arbeiterwohlfahrt im Kreis Unna

DASDIES Service GmbH
 Mobiler Menüservice
 Unnaer Str. 29 a
 59174 Kamen

☎ 02307 / 79 71 85

Email: thwenz@dasdies.de

Internet: www.der-mobile-menueservice.de

Ansprechpartner: Thomas Wenzel

Caritasverband Lünen e. V.

Mahlzeitendienst
 Gertrud-Bäumer-Str. 5
 44534 Lünen

☎ 02306 / 91 07 10

Email: mahlzeitendienst@caritas-luenen.de

Ansprechpartner: Herr Grund / Herr Pohl

Deutsches Rotes Kreuz

Luisenhüttenstr. 25
 44536 Lünen

☎ 02306 / 20 54 10

Ansprechpartnerin: Frau Mehrwald

Viele der in Lünen niedergelassenen **Pflegedienste** bieten als Serviceleistung ebenfalls „Essen auf Rädern“ an – bitte erkundigen Sie sich hier bei den einzelnen Pflegediensten (Anschriften siehe ab Seite 40)

Außerdem ist bei der Koordinierungsstelle Altenarbeit der Stadt Lünen ein **Faltblatt** zum Thema „Essen auf Rädern“ erhältlich, in dem Sie neben genaueren Angaben auch weitere Anbieter finden.

Koordinierungsstelle Altenarbeit

Stadt Lünen
 Annette Goebel
 ☎ 02306 / 104 - 1207

Fahrdienste

Besuchsfahrten, Arztbesuche, Einkäufe oder der Besuch von kulturellen Veranstaltungen – all das können ältere oder behinderte Menschen auch mit Hilfe eines speziellen Fahrdienstes erledigen. Interessant ist dieses Angebot sicher insbesondere für all diejenigen, die keine öffentlichen Verkehrsmittel mehr nutzen können. Für alle Angebote ist eine frühzeitige Anmeldung Ihres Fahrtwunsches sehr wichtig – häufig bereits 7 Tage vor dem gewünschten Termin, da die Kapazitäten der Fahrdienste begrenzt sind.

Die Angebote in Lünen sind von der Koordinierungsstelle Altenarbeit der Stadt Lünen in einem Merkblatt zusammengefasst worden. Dieses ist erhältlich bei der

Koordinierungsstelle Altenarbeit

Stadt Lünen

Annette Goebel

☎ 02306 / 104 - 1207

Das „VKU-Tandem“

Einen besonderen Service bietet die VKU im Kreis Unna an: „VKU-Tandem“ ist ein kostenloser Begleitservice für alle Busse und Bahnen im Kreis.

Wer Schwierigkeiten oder Ängste bei der Nutzung von Bus und Bahn hat oder in seiner Mobilität eingeschränkt ist, wird auf Wunsch von zu Hause abgeholt und zur Haltestelle, beim Ein- und Umsteigen und bis zum Ziel begleitet. Eine Begleitung kann bis zu einem Werktag vor der gewünschten Fahrt telefonisch bestellt werden bei

Fahrt w i n d

☎ 0 18 03/50 40 30 (9 Cent/Minute)

Anruf-Sammeltaxi (AST)

In den Abend- und Nachtstunden war es bisher schwierig, mit öffentlichen Verkehrsmitteln eine Veranstaltung zu besuchen oder zu später Stunde wieder nach Hause zu gelangen. Das Angebot „Anruf-Sammel-Taxi“ der VKU gestaltet dies nun bereits seit längerer Zeit einfacher.

Es ist ganz einfach:

Einsteigen können Sie an allen Bushaltestellen mit AST-Zusatzschild sowie zusätzlichen AST-Abfahrstellen. Von dort fahren Sie zu allen Zielen im Stadtgebiet Lünens – bis vor die Haustür Ihres Fahrziels. Melden Sie Ihren Fahrtwunsch bitte spätestens 30 Minuten vor der fahrplanmäßigen Abfahrtszeit in der AST-Zentrale an (☎ 02306 / 3 60 00).

Teilen Sie dort Ihren Namen, Ihr Fahrziel, Anzahl Ihrer Begleiter, evtl. großes Gepäck sowie die gewünschte Abfahrtszeit und Abfahrtsstelle mit. Vor Antritt der Fahrt verkauft Ihnen der Fahrer Ihre AST-Fahrkarte.

AST-Fahrpläne erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Lünen, der VKU, Kupferstr. 13 sowie beim

fahrt w i n d

Lüner Str. 13

59174 Kamen

Info-Telefon: ☎ 0 18 03 / 50 40 30

(alle Auskünfte rund um Bus & Bahn)

Internet: www.fahrtwind-online.de



Hausnotruf-Systeme

Mit uns bezahlbare Sicherheit
- 365 Tage im Jahr rund um die Uhr -
auch im Rahmen der Verhinderungspflege

Jetzt unverbindlich beraten lassen:
Lydia Müller - Dipl.-Sozialarbeiterin
Alstedder Straße 44 - 44534 Lünen
Tel. 0 23 06 / 91 0 62-25 - Fax 91 0 62-30
www.muellers-pflegeservice.de

MÜLLERS
HOME SERVICE

Haus-Notruf-Dienst

Für Menschen, die allein leben oder auch nur zeitweilig allein sind, ist der Haus-Notruf-Dienst eine wertvolle Hilfe.



Ein Anschluss an ein Haus-Notruf-System sichert unkompliziert für den eventuellen Notfall in der eigenen Wohnung ab. Mit einer Haus-Notruf-Anlage erhalten Sie zum einen ein fest in Ihrer Wohnung installiertes Gerät, zum anderen einen problemlos tragbaren „Notruf-Clip“ oder „Funkfinger“, den Sie immer bei sich tragen. Für den Clip gibt es verschiedene Ausführungen, so zum Umhängen oder auch in Form einer Art Armbanduhr.

Im Notfall betätigen Sie das Gerät durch einfachen Knopfdruck und signalisieren damit der Notruf-Zentrale Ihren Hilfebedarf.

In der Zentrale, die rund um die Uhr besetzt ist, sind Ihr Name und Ihre Anschrift, die Telefonnummer des für Sie zuständigen Arztes und der im Notfall zu verständigenden Personen wie Angehörige, Nachbarn oder auch der zuständige Pflegedienst hinterlegt. Diese werden dann sofort informiert, sodass schnell Hilfe vor Ort ist.

Die Kosten sind unterschiedlich – bitte erkundigen Sie sich bei dem jeweiligen Anbieter. Für Personen, die Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz beziehen, gibt es die Möglichkeit, eine Bezuschussung durch die Pflegekasse zu beantragen. Auskünfte hierzu erhalten Sie ebenfalls bei den Anbietern, bei Ihrer Pflegekasse oder bei der Wohnberatung bzw. Pflegeberatung der Verbraucherzentrale. In Lünen bieten u. a. sowohl die Sozialstationen der Wohlfahrtsverbände wie auch private Pflegedienste Haus-Not-

ruf-Systeme an – bitte erkundigen Sie sich dort über die einzelnen Kosten und Leistungen. Die Anschriften finden Sie in diesem Wegweiser ab Seite 40.

Die Fürsorgestelle für Behinderte der Stadt Lünen hat mit dem Behindertenbeirat ausführliche Informationen zum Thema „Hausnotruf“ sowie einen kompletten Überblick über alle Anbieter erarbeitet. Diese stehen zum download kostenlos im Internet unter www.luenen.de zur Verfügung, weitere Informationen bei der

Fürsorgestelle für Behinderte der Stadt Lünen

Frau Härtel / Frau Renk

☎ 02306 / 104 - 1462 und 104 - 1497.

Schwerpunkt Diabetologie & Wundversorgung





24 Stunden
Pflegetdienst

Tel. 08 00/1 70 80 90
www.evitas-pflege.de

In Lünen:
Waltroper Str. 19
Tel.: 0231/1873755
Fax: 0231/1873756

- Veranstaltung von Urlaubsreisen
- begleitete Tagesausflüge
- individuelle (Pflege-) Schulungen
- Vorträge zu aktuellen Themen
- aktuelle Infos auf www.evitas-pflege.de

Gesprächskreise für pflegende Angehörige

Die Gesprächskreise für pflegende Angehörige dienen dem, oft fachlich begleiteten, Austausch von gemeinsamen Erfahrungen in der häuslichen Pflegesituation sowie dem Austausch von Informationen über Hilfsangebote, Pflegeversicherung, Krankheitsbilder etc.

Angebote der Wohlfahrtverbände in Lünen:

Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Frau Hoffmann
von-Wieck-Str. 12
44534 Lünen
☎ 02306 / 76 72 61

Arbeiterwohlfahrt – Soziales Zentrum Lippeaue

Marie-Juchacz-Str. 1
44536 Lünen
☎ 02306 / 26 88 30



Diakonische Dienste Lünen und Selm gGmbH – DDL

Seniorenladen
Frau Thies / Frau Eul
Bebelstr. 67
44532 Lünen
☎ 02306 / 16 66

Gesprächskreis Häusliche Pflege

– bei den Diakonischen Diensten Lünen und Selm / DDL –
Bebelstr. 200
44532 Lünen
Informationen über Frau Owzarek, ☎ 02306 / 4 65 04

Auch einige private Pflegedienste bieten Gesprächskreise für pflegende Angehörige an, bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Pflegedienst.

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung

Zu jeder Zeit kann es passieren:

Durch Krankheit oder wegen eines Unfalls sind Sie plötzlich nicht mehr in der Lage, Ihre persönlichen und rechtlichen Dinge selbst zu vertreten. Sie sind sodann auf die Mitwirkung anderer angewiesen. Für diesen Ausnahmefall können Sie Vorsorge treffen:

Mit der **Vorsorgevollmacht** erteilen Sie einem Menschen, dem Sie Ihr volles Vertrauen entgegenbringen, das Recht, für Sie Entscheidungen aus dem persönlichen Bereich oder Ihrem Vermögensbereich zu treffen, wenn Sie es selber nicht mehr können. Ihre Bevollmächtigte oder Ihr Bevollmächtigter ist dadurch im Notfall sofort handlungsfähig.

Mit der **Betreuungsverfügung** schlagen Sie eine Person vor, die durch das Amtsgericht / Vormundschaftsgericht als Ihre Betreuerin oder Betreuer ernannt werden soll, wenn der Notfall eingetreten ist.

Mit der **Patientenverfügung** können Sie Ihre eigenen Wünsche für eine medizinische Behandlung festlegen, falls Sie krankheitsbedingt nicht mehr in der Lage sind, sich eine Meinung zum Verfahren zu bilden und Ihren Willen zu äußern.

Weitere Informationen und eine allgemeine Beratung – keine Rechtsberatung – erhalten Sie bei der

Betreuungsstelle der Stadt Lünen

Fachbereich Kinder, Jugend und Familie
Franz-Goormann-Straße 2
44532 Lünen.

Wir bieten Ihnen an, aufgrund Ihrer eigenen Überlegungen und Vorstellungen mit Ihnen eine individuell für Sie zugeschnittene Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung zu erstellen.

Aufgrund einer Änderung des Betreuungsrechts ist die Urkundsperson der Betreuungsstelle ermächtigt, Ihre Unterschrift unter der Vorsorgevollmacht oder der Betreuungsverfügung öffentlich zu beglaubigen. Der Gesetzgeber hat dafür eine Gebühr in Höhe von 10 EUR vorgeschrieben.

Es empfiehlt sich, zum Beratungsgespräch und zur Erstellung einer Vollmacht oder Verfügung vorab telefonisch einen Termin zu vereinbaren. Sie erreichen die Urkundsperson der Betreuungsstelle wie folgt:

Betreuungsstelle der Stadt Lünen

Fachbereich Kinder, Jugend und Familie
Franz-Goormann-Straße 2
44532 Lünen.

Ansprechpartner: Hans-Joachim Mejza
2. Etage, Zimmer 213
☎ 02306 / 104 - 1363

Email: hans-joachim.mejza.24@luenen.de

Muster der genannten Verfügungen bzw. Vollmachten können im Internetauftritt der Stadt Lünen unter [www.luenen.de/Soziales & Gesundheit/Vorsorge](http://www.luenen.de/Soziales%20&%20Gesundheit/Vorsorge) gelesen bzw. ausgedruckt werden.



**Uhlenbrock
Däumer
Beuckelmann
Kilic**

Rechtsanwälte & Notar

**44536 Lünen (Brambauer)
Brechtener Str. 13
44517 Lünen (Brambauer)
Postfach 60 60**

**Telefon: (02 31) 8 79 41
(02 31) 8 79 42
Telefax: (02 31) 87 50 55
kanzlei@uhlenbrock-daumer.de**

Franz Uhlenbrock

Rechtsanwalt und Notar a. D.
Tätigkeitsschwerpunkte:
Erb-, Kauf-, Bau- &
Landwirtschaftsrecht

Peter Däumer

Rechtsanwalt und Notar
Tätigkeitsschwerpunkte:
Arbeits-, Ehe-, Familien- &
Mietrecht, Verkehrsrecht

Werner Beuckelmann

Rechtsanwalt
Tätigkeitsschwerpunkte:
Ausländer-, Ehe-, Familien- &
Arbeitsrecht

Cengiz Kilic

Rechtsanwalt
Tätigkeitsschwerpunkte:
Arbeits-, Ehe-, Familien- &
Mietrecht, Verkehrsrecht

Beratung in Fragen der rechtlichen Betreuung

Eine rechtliche Betreuung kann für volljährige Menschen infrage kommen, die seelisch, geistig oder körperlich behindert oder psychisch erkrankt sind und deshalb ihre Angelegenheiten nicht mehr in ausreichendem Maße selbst regeln können und keinen Bevollmächtigten mit den entsprechenden Aufgaben betraut haben.

Beratung und Unterstützung zum Thema rechtliche Betreuung erhalten Sie bei der

Betreuungsstelle der Stadt Lünen

Franz-Goormann-Str. 2
44532 Lünen

Ansprechpartner für Ihre Fragen sind:

Onkar Landsiedel,
2. Etage, Zimmer 217,
☎ 02306 / 104 - 1528
Email: onkar.landsiedel.24@luenen.de

Florian Popp,
2. Etage, Zimmer 218,
☎ 02306 / 104 - 1529
Email: florian.popp.24@luenen.de

Erbrecht, Testament und Trauerfall

Dokumentenmappe

Wichtige Urkunden und Papiere bewahren Sie am besten in einer Mappe auf.

Folgende Unterlagen gehören u.a. in eine Dokumentenmappe:

- Geburts-, Heiratsurkunde oder Familienstammbuch
- Rentennachweise
- Arbeitsverträge
- Zeugnisse
- Versicherungspolicen
- Sozialversicherungsunterlagen
- Testament

Erbrecht bzw. Erbfolge

Das Gesetz unterscheidet die gesetzliche und die gewillkürte Erbfolge. Soweit man keine letztwillige Verfügung errichtet, greift die gesetzliche Erbfolge ein, die durchaus sinnvoll sein kann.

Eine Witwe z.B., die ihr einziges Kind als Erben wünscht, benötigt daher kein Testament, da die gesetzliche Erbfolge greift.

Möchte man von der gesetzlichen Erbfolge abweichen, bedarf es eines Testaments oder eines Erbvertrags, wobei das Testament jederzeit freiwiderruflich ist, während der Erbvertrag für den Erben die größere Sicherheit gewährt, da er regelmäßig nicht ohne Weiteres geändert oder widerrufen werden kann.

Der Erbvertrag muss notariell beurkundet werden, das Testament hat auch handschriftlich seine Wirksamkeit. Die

Kosten für ein notarielles Testament oder einen notariellen Erbvertrag richten sich nach dem Geschäftswert. Die Höhe der Kosten relativieren sich jedoch sehr schnell, wenn man den Vergleich zu einem eventuellen Prozess unter den Erben anstellt, der durch ein unklares handschriftliches Testament ausgelöst werden kann.

Die gewillkürte Erbfolge durch Testament oder Erbvertrag kann die gesetzliche Erbfolge mitunter nicht vollständig verdrängen. Die nächsten Angehörigen, nämlich Ehegatte, Kinder und Eltern haben Pflichtteilsansprüche in Höhe der Hälfte des gesetzlichen Erbteils. Pflichtteilsansprüche können nur in eng umgrenzten Ausnahmefällen ausgeschlossen sein (Erb-/Pflichtteilsunwürdigkeit), d.h. wenn der Erbe den Erblasser vorsätzlich oder widerrechtlich getötet hat oder wenn versucht wurde, das Testament des Erblassers zu fälschen.

Testament

Erben und Vererben

Fehlende oder schlecht formulierte Testamente führen häufig zum Rechtsstreit innerhalb der Familie und zu Ergebnissen, die in der Regel nicht im Interesse des Erblassers gelegen haben.

Es empfiehlt sich daher, ein Testament zu errichten und sich diesbezüglich fachkundig beraten zu lassen. Die Testamenterrichtung kann hierbei auf verschiedene Weise geschehen:

Eigenhändiges Testament:

Der Erblasser hat grundsätzlich die Möglichkeit, ein eigenhändiges handgeschriebenes Testament zu errichten. Formvoraussetzung hierfür ist, dass das gesamte Testament unter Angabe von Ort und Datum eigenhändig geschrieben und mit vollständigen Namen unterschrieben ist.

Um sicherzustellen, dass das Testament nach dem Tode auch eröffnet wird, kann es beim Amtsgericht in amtliche Verwahrung gegeben werden. Ehegatten haben die Möglichkeit, ein gemeinschaftliches Testament zu errichten. Ein solches Testament wird eigenhändig handschriftlich von einem der Ehepartner unter Angabe von Ort und Datum geschrieben und von beiden Ehepartnern jeweils persönlich mit vollem Namen unterschrieben.

Auch ein solches gemeinschaftliches Testament kann in amtliche Verwahrung des Amtsgerichtes gegeben werden. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die Rücknahme aus der amtlichen Verwahrung nur durch beide Ehepartner gemeinsam erfolgen kann und dass das gemeinschaftliche Testament in gewissem Umfang auch zu einer Bindung der Ehepartner an die testamentarische Verfügung führt.

Um sicherzustellen, dass Ihr testamentarisch verfügter letzter Wille auch zum Tragen kommt, sollten Sie darauf achten, dass die Formulierung des Testaments auch eindeutig und rechtlich zutreffend ist. Es ist daher ratsam, sich fachkundig beraten zu lassen, z. B. durch einen im Erbrecht kompetenten Rechtsanwalt. Nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz fallen hierfür für einen Verbraucher maximal Gebühren von 190,- Euro zzgl. Mehrwertsteuer für eine Erstberatung an. Der Anwalt kann Ihnen dabei helfen, Ihr Testament so zu formulieren, dass es auch die von Ihnen gewünschte Regelung herbeiführt.

Was tun im Trauerfall?

Der Umgang mit dem Tod gehört zu den Themen, die gerne gemieden werden. Am stärksten sind wir betroffen, wenn in unserer unmittelbaren Umgebung ein Trauerfall eintritt. Gerade dann kommt jedoch zum Schmerz über

den Verlust noch die Belastung durch Aufgaben hinzu, die kurzfristig bewältigt werden müssen.

In der Regel nehmen Ihnen die Bestattungsunternehmen die entsprechenden Formalitäten ab. Aber auch Angehörige können diese Aufgaben übernehmen. Die nachfolgenden Hinweise können Ihnen dabei helfen:

- Den Arzt benachrichtigen, der den Totenschein ausstellt, sofern der Tod in der Wohnung eingetreten ist
- Meldung des Todes spätestens am folgenden Werktag beim Standesamt der Stadt Lünen

Folgende Unterlagen der/des Verstorbenen sind neben dem Personalausweis der Anzeigenden mitzubringen:
Ledige: Totenschein, Geburtsurkunde, Personalausweise
Verheiratete, Geschiedene, Verwitwete:
Totenschein, Heiratsurkunde/Familienbuch,

Personalausweis und Scheidungsurteil bzw. Sterbeurkunde/Todeserklärung des schon verstorbenen Ehegatten

- Nächste Angehörige unterrichten
- Grabstelle besorgen und beim zuständigen Pfarramt unter Vorlage der Beerdigungserlaubnis, die das Standesamt ausstellt, die Beerdigung anmelden
- Bestattungsinstitut einschalten
- Benachrichtigung der gesetzlichen und privaten Versicherungsträger: Renten- und Lebensversicherung, Sterbe- und Krankenkasse der/des Verstorbenen, Mitteilung an entsprechende Banken/Sparkassen
- Abgabe des Testaments beim Nachlassgericht
- Gegebenenfalls Todesanzeige aufgeben
- Kündigung laufender Verträge, Benachrichtigung von Vereinen, Verbänden und Organisationen, denen die/der Verstorbene angehört hat.

ELGER ULRICH

Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte
Verkehrs-, Gesellschafts-, Mietrecht

DENKERT AXEL

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verwaltungsrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Tätigkeitsschwerpunkte
öff. Baurecht

BÖGERSHAUSEN LEO

Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Sozialrecht

Tätigkeitsschwerpunkte
Erb-, Grundstücks- und Immobilienrecht

KITTEL FRANK

Rechtsanwalt
Tätigkeitsschwerpunkte
Telekommunikationsrecht, Insolvenzrecht

DIECKMANN CHRISTIAN

Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Tätigkeitsschwerpunkte
Sozial-, Miet-, privates Baurecht

SCHWARTE URSULA

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Strafrecht

Tätigkeitsschwerpunkte
Unterhaltsrecht, Jugendstrafrecht

GOETSCH PETER

Rechtsanwalt, Notar (1967-1995)

Spormeckerplatz 1b · 44532 Lünen · **Tel. 0 23 06/20 33 00 Fax 2 03 30 44**
www.kanzlei-ebd.de • E-Mail: **info@kanzlei-ebd.de**

Weitere Beratungs- und Hilfsangebote

Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)

Stadt Lünen
 Fachbereich Kinder-Jugend-Familie
 Franz-Goormann-Str. 2
 44532 Lünen
 ☎ 02306 / 104 - 1542

Altenarbeit im Kreis Unna

Kreis Unna
 Koordinierungsstelle Altenarbeit im Kreis Unna
 Frau Meister / Herr Zakel
 Friedrich-Ebert-Str. 32
 59425 Unna
 ☎ 02303 / 27 - 1250 und 27 - 2250



Beratung für Menschen mit Behinderungen

Stadt Lünen
 Fachbereich Bürgerservice und Soziales
 Fürsorgestelle für Behinderte und kommunale Behindertenarbeit
 Willy-Brandt-Platz 1 (Rathaus)
 44532 Lünen
 Frau Härtel / Frau Renk
 ☎ 02306 / 104 - 1497 und 104 - 1462

Beratung in Rentenfragen / Sozialversicherung

Stadt Lünen
 Fachbereich Bürgerservice und Soziales
 Sozialversicherung
 Willy-Brandt-Platz 1 (Rathaus)
 44532 Lünen
 ☎ 02306 / 104 - 1494 und 104 - 1474

Blinden-/ Sehbehinderten- und Gehörlosengeld

Stadt Lünen
 Fachbereich Bürgerservice und Soziales
 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung + Sozialhilfe
 Frau Nölle-Ameh
 Willy-Brandt-Platz 1 (Rathaus)
 44532 Lünen
 ☎ 02306 / 104 - 1438

Bürgerbüro

Stadt Lünen
 Fachbereich Bürgerservice und Soziales
 Bürgerbüro
 Willy-Brandt-Platz 1 (Rathaus / Erdgeschoss)
 44532 Lünen
 ☎ 02306 / 104 -1561

Erdgas tanken - einfach lohnend!



Das überlegene Konzept:



Stadtwerke Lünen GmbH
-Energieberatung-
44534 Lünen · Borker Straße 56 - 58
Telefon 02306 | 707 264 oder 707 265

+ Sparsam.
+ Sicher.
+ Sauberer.

WEKA **info** broschüren

informativ

Ob es sich um Kommunen, Landkreise, Kliniken, Industrie- und Handwerksorganisationen, Bildungs- und Sozialeinrichtungen, Fremdenverkehrsvereine oder Unternehmen handelt, unsere Produkte sind immer das ideale Medium für Öffentlichkeitsarbeit – im Print- und Internetbereich.

praktisch

aktuell

kompetent

kreativ

Wir überzeugen durch Erfahrung, Qualität und mit guten Ideen. Und das seit mehr als 25 Jahren.



Unsere breite Produktpalette wird auch Sie überzeugen. Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung nutzen unsere Broschüren als optimale Plattform für Unternehmenspräsentationen.

WEKA info verlag gmbh

Lechstraße 2 • 86415 Mering
Tel.: 08233 384-0 • info@weka-info.de
www.weka-info.de



Bürgertelefon

Stadt Lünen
Bürgertelefon
☎ 02306 / 104 - 1260

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Stadt Lünen
Fachbereich Bürgerservice und Soziales
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung + Sozialhilfe
Frau Nölle-Ameh
Willy-Brandt-Platz 1 (Rathaus)
44532 Lünen
☎ 02306 / 104 - 1438

Heimaufsicht

Kreis Unna
Heimaufsicht
Frau Kopelke
Friedrich-Ebert-Str. 17 (Kreishaus)
59425 Unna
☎ 02303 / 27 - 32 50

Migrationsbeauftragter / Migrationsrat

Stadt Lünen
Migrationsbeauftragter / Migrationsrat
Herr Engelbertz
Willy-Brandt-Platz 1 (Rathaus)
44532 Lünen
☎ 02306 / 104 - 1524

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst
☎ 02306 / 1 92 92
Zahnärztlicher Notfalldienst
☎ 02306 / 86 77

Schuldner- und Insolvenzberatung

Stadt Lünen
Fachbereich Bürgerservice und Soziales
Schuldner- und Insolvenzberatung
Herr Kasch / Herr Zießow
Willy-Brandt-Platz 1 (Rathaus)
44532 Lünen
☎ 02306 / 104 - 1422 und 104 - 1455

Schwerbehindertenausweise / Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung

Stadt Lünen
Fachbereich Bürgerservice und Soziales
Bürgerbüro
Willy-Brandt-Platz 1 (Rathaus)
44532 Lünen
☎ 02306 / 104 - 1561

Sozialverband Deutschland

SozVD Kreisverband Lünen
Ansprechpartner für Lünen:
Horst Rothermel ☎ 0231 / 87 34 03
Wolf-Rüdiger Obeck ☎ 02306 / 1 20 09

Verbraucherberatung

Verbraucherzentrale NRW
Beratungsstelle Lünen
Kirchstr. 12
44532 Lünen
☎ 02306 / 1 89 75

Wohnberechtigungsschein / Wohngeld

Stadt Lünen
Fachbereich Bürgerservice und Soziales
Wohnen und Arbeiten
Willy-Brandt-Platz 1 (Rathaus)
44532 Lünen

Wohnberechtigungsschein
Herr Kuhne
☎ 02306 / 104 - 1658

Wohngeld
Frau Lötschert
☎ 02306 / 104 - 1666

Zuschüsse bei Heimunterbringung

Kreis Unna
Hilfe zur Pflege in Einrichtungen
Friedrich-Ebert-Str. 17 (Kreishaus)
59425 Unna
☎ 02303 / 27 - 1150



Gut für die Region.

*Es gilt, neue Tätigkeiten zu entdecken;
was wollte ich schon immer tun und
hatte keine Zeit dafür!
Die neue freie Zeit ist eine Chance!*

In eigener Sache ...

Alle Angaben der vorliegenden 4. Neuauflage des „Wegweisers für Senioren“ wurden genau und nach bestem Wissen recherchiert. Trotzdem kann diese Broschüre weder einen Anspruch auf Vollständigkeit erheben noch darauf, dass sich an keiner Stelle ein Fehler eingeschlichen hat.

Für die regelmäßig geplanten weiteren Neuauflagen sind wir daher auf Ihre Mithilfe angewiesen, wenn es darum geht, alle Neuerungen, Veränderungen und Ähnliches, aber auch Ihre Wünsche als Leser/-in und Nutzer/in der Broschüre zu berücksichtigen.

Wenn Sie also entsprechende Hinweise oder Wünsche haben, so nehmen wir diese ebenso gern entgegen wie Ihre Kritik und weitere Anregungen.

Wenden Sie sich bitte an die

Stadt Lünen Koordinierungsstelle Altenarbeit

Annette Goebel
Willy-Brandt-Platz 1 (Rathaus)
44532 Lünen

☎ 0 23 06 / 104 - 1207

Email: Annette.Goebel.14@luenen.de

Wir bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich bei allen, die uns mit vielen Anregungen, Auskünften und Tipps bei der Erarbeitung dieser neuen Auflage des Wegweisers tatkräftig unterstützt haben!

Stand der Angaben: August 2008

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Lünen
Fachbereich Bürgerservice und
Soziales
Koordinierungsstelle Altenarbeit
Willy-Brandt-Platz 1
44532 Lünen
Tel. 02306 / 104 - 1207
Email: Annette.Goebel.14@luenen.de
Internet: www.luenen.de/senioren

Redaktion: verantwortlich für den Inhalt: Annette Goebel

Fotos: Innenteil: Beate Rottgardt, Frank Bock und Günther Goldstein - Ruhr Nachrichten Lünen
Annette Goebel, Stadt Lünen

Titelfotos: Stadt Lünen,
Öffentlichkeitsarbeit

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck und Übersetzungen sind –auch auszugsweise– nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Infos auch im Internet:

www.alles-deutschland.de
www.sen-info.de
www.klinikinfo.de
www.zukunftschancen.de

In unserem Verlag erscheinen Produkte zu den Themen:

- Bürgerinformationen
- Klinik- und Gesundheitsinformationen
- Senioren und Soziales
- Kinder und Schule
- Bildung und Ausbildung
- Bau und Handwerk
- Dokumentationen



WEKA info verlag gmbh
Lechstraße 2
D-86415 Mering
Telefon +49 (0) 82 33 / 384-0
Telefax +49 (0) 82 33 / 384-1 03
info@weka-info.de
www.weka-info.de

44532057 / 4. Auflage / 2008

Wichtige Telefonnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizei Lünen	02306 / 76 52 - 0
Polizei Lünen-Brambauer	0231 / 87 90 56
Zentraler Gift-Notruf	0228 / 1 92 40
Ärztliche Notdienst-Praxis Lünen	02306 / 1 92 92
Zahnärztlicher Notdienst Lünen	02306 / 86 77 und 86 78
Augenärztlicher Notdienst für den Kreis Unna	0800 / 0 00 12 20
Zentrale Sperrnummer für EC- und Kreditkarten	116 116
Telefonseelsorge evangelisch (kostenloser Anruf)	0800 / 1 11 01 11
Telefonseelsorge katholisch (kostenloser Anruf)	0800 / 1 11 02 22

...Ihre
Präventions- und
Rehabilitationsprofis
in Lünen



Das Gesundheitszentrum für
Prävention, Therapie und Rehabilitation
Klinikum Lünen St.-Marien-Hospital

St.-Marien-Hospital GmbH

44534 Lünen - Altstadtstraße 23
Telefon 0 23 06 / 77 - 44 76 - Telefax 0 23 06 / 77 - 44 78
E-Mail: aktivum@smh-online.de
Internet: www.aktivum.de



Klinikum Lünen
St.-Marien-Hospital

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Westf. Wilhelms-Universität Münster

Medizinische Trainings-Therapie



caritas
Lünen-Selm-Werne

- Pflegeberatung
- Seniorenreisen
- Haus-Notruf-Dienst
- Begleitetes Wohnen / Service Wohnen
- Ambulante Pflege / Sozialstation
- Kurzzeitpflege St. Elisabeth in Cappenberg
- Stationäre Altenpflege / Altenheime
St. Norbert – Lünen / St. Josef – Selm / St. Peter – Waltrop

CARITASVERBAND Lünen e. V.

Graf-Adolf-Str. 23 · 44534 Lünen

Tel.: (0 23 06) 7 00 40 · Fax: (0 23 06) 70 04-40

E-Mail: info@caritas-luenen.de

www.caritas-luenen.de

